

Ergebnisse der Unternehmensbefragung zur Analyse regionaler Fachkräftebedarfe im Landkreis Oberspreewald–Lausitz 2009/2010

– anonymisiert –

ausgewertet durch das Fachkräftemonitoring
im Projekt Regionalbüros für Fachkräftesicherung
der LASA Brandenburg GmbH



Dieses Projekt wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie
aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert.
Europäischer Sozialfonds – Investition in Ihre Zukunft.



Inhalt

1. Untersuchte Unternehmen	4
Tabelle 1.1: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweigen (WZ 2008).....	4
Tabelle 1.1.1: Untersuchte Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (WZ 2008, Abschnitt C).....	4
Tabelle 1.1.2: Untersuchte Unternehmen des Baugewerbes (WZ 2008, Abschnitt F).....	5
Tabelle 1.1.3: Untersuchte Unternehmen im Bereich Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (WZ 2008, Abschnitt N).....	5
Tabelle 1.1.4: Untersuchte Unternehmen in den Branchen Verkehr und Lagerei (WZ 2008, Abschnitt H).....	5
Tabelle 1.1.5: Untersuchte Unternehmen im Bereich Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (WZ 2008, Abschnitt G).....	5
Tabelle 1.1.6: Untersuchte Unternehmen im Bereich Gesundheits- und Sozialwesen (WZ 2008, Abschnitt Q).....	6
Tabelle 1.1.7: Untersuchte Unternehmen im Bereich Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (WZ 2008, Abschnitt E).....	6
Tabelle 1.2: Produkte der untersuchten Unternehmen nach Wirtschaftszweigen.....	7
Tabelle 1.3: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweig und Betriebsgröße (Gruppeneinteilung IAB) * Ein Unternehmen gibt keine Beschäftigtenzahl an.....	10
Tabelle 1.4: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweig und Betriebsgröße (Gruppeneinteilung BA) * Ein Unternehmen gibt keine Beschäftigtenzahl an.....	11
Tabelle 1.5: Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (absolut und prozentual).....	12
Tabelle 1.6: Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den nächsten zwei Jahren (absolut und prozentual).....	14
Tabelle 1.7: Auswirkungen der Wirtschaftskrise (absolute Angaben).....	17
2. Beschäftigungsentwicklung, Belegschaftsstrukturen und Fachkräftebedarf	19
Tabelle 2.1: Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen (absolut), ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung (in %), sowie der Mittelwert Beschäftigte pro Unternehmen (in %).....	19
Tabelle 2.2: Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht	19
Tabelle 2.3: Anteil weiblicher Beschäftigter nach Wirtschaftszweigen in %.....	20
Tabelle 2.4: Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, Art der Beschäftigung und Geschlecht.....	21
Tabelle 2.5: Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (absolut und prozentual).....	22
Tabelle 2.6: Erwartete Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den nächsten zwei Jahren (absolut und prozentual)	24
Tabelle 2.7: Geplante Veränderungen im Unternehmen nach Wirtschaftszweigen	27
Tabelle 2.8: Altersstruktur der Belegschaften nach Wirtschaftszweigen (absolut und prozentual).....	30
Tabelle 2.9.1: Überalterte Bereiche aus Sicht der Unternehmen (Angaben in %).....	32
Tabelle 2.9.2: Überalterte Bereiche konkret aus Sicht der Unternehmen.....	32
Tabelle 2.10.1: gesicherte Personalnachfolge für überalterte Bereiche (absolut und prozentual).....	33
Tabelle 2.10.2: Sicherung der Personalnachfolge	34
Tabelle 2.11: gesicherte Geschäftsführungsnachfolge (absolut und prozentual).....	35
3. Personalakquise	36
Tabelle 3.1: Derzeit freie Stellen pro Wirtschaftszweig in %.....	36

Tabelle 3.2: Unternehmen mit Arbeitskräftebedarf in den nächsten zwei Jahren nach Qualifikationsniveau.....	37
(absolute Angaben).....	37
Tabelle 3.3: Probleme bei der Stellenbesetzung.....	38
Tabelle 3.4: Gründe für Probleme bei der Stellenbesetzung unterteilt nach Wirtschaftszweig (N=83).....	38
Tabelle 3.5: Quellen der Personalakquise (Mehrfachnennungen, Angaben in %).....	41
Tabelle 3.6: Entlohnung (Angaben in %).....	43
Tabelle 3.7: Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung.....	44
Tabelle 3.8: Familienfreundliche Unternehmen.....	48
Tabelle 3.9: Familienfreundliche Maßnahmen.....	48
4. Ausbildung.....	51
Tabelle 4.1: Ausbildungsbetriebe.....	51
Tabelle 4.2: Ausbildungsengagement im Zeitverlauf.....	51
Tabelle 4.3: Wieso bilden Sie in der Zukunft nicht aus?.....	52
Tabelle 4.4: Unter welchen Bedingungen würden Sie ausbilden?	52
Tabelle 4.5: Ausbildungsberufe nach Wirtschaftszweigen; sowie Auszubildende nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht (N= Ausbildungsbetriebe).....	53
Tabelle 4.6: Probleme bei der Lehrstellenbesetzung (absolut und prozentual).....	56
5. Weiterbildung.....	57
Tabelle 5.1: Betriebliche Weiterbildung in den letzten zwei Jahren (in%)	57
Tabelle 5.2: Anteile der Belegschaft, die an Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen haben (in%).....	57
Tabelle 5.3: Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Weiterbildungsmaßnahmen (in%)	58

1. Untersuchte Unternehmen

Tabelle 1.1: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweigen (WZ 2008)

Wirtschaftszweige	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7	4,3
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3	1,9
C: Verarbeitendes Gewerbe	55	34,0
D: Energieversorgung	2	1,2
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	10	6,2
F: Baugewerbe	15	9,3
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	12	7,4
H: Verkehr und Lagerei	12	7,4
I: Gastgewerbe	6	3,7
J: Information und Kommunikation	4	2,5
K: Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1	0,6
L: Grundstücks- und Wohnungswesen	2	1,2
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	3,7
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	13	8,0
P: Erziehung und Unterricht	1	0,6
Q: Gesundheits- und Sozialwesen	11	6,8
S: Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2	1,2
Insgesamt	162	100,0

Tabelle 1.1.1: Untersuchte Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (WZ 2008, Abschnitt C)

Wirtschaftszweige	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
10: Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	7	12,7
17: Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	1	1,8
18: Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	1	1,8
19: Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	1,8
20: Herstellung von chemischen Erzeugnissen	3	5,5
22: Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	12	21,8
23: Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3	5,5
24: Metallerzeugung und -bearbeitung	4	7,3
25: Herstellung von Metallerzeugnissen	8	14,3
26: Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1	1,8
28: Maschinenbau	9	16,4

30: Sonstiger Fahrzeugbau	1	1,8
31: Herstellung von Möbeln	1	1,8
33: Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	3	5,5
C: Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	55	100,0

Tabelle 1.1.2: Untersuchte Unternehmen des Baugewerbes (WZ 2008, Abschnitt F)

Wirtschaftszweige	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
42: Tiefbau	2	13,3
43: Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	13	86,7
F: Baugewerbe insgesamt	15	100,0

Tabelle 1.1.3: Untersuchte Unternehmen im Bereich Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (WZ 2008, Abschnitt N)

Wirtschaftszweige	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
78: Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	1	7,7
80: Wach- und Sicherheitsdienste	1	7,7
81: Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	9	69,2
82: Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	2	15,4
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen insgesamt	13	100,0

Tabelle 1.1.4: Untersuchte Unternehmen in den Branchen Verkehr und Lagerei (WZ 2008, Abschnitt H)

Wirtschaftszweige	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
49: Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	3	25,0
52: Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	9	75,0
H: Verkehr und Lagerei insgesamt	12	100,0

Tabelle 1.1.5: Untersuchte Unternehmen im Bereich Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (WZ 2008, Abschnitt G)

Wirtschaftszweige	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
45: Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3	25,0
46: Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	4	33,3
47: Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	5	41,7
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen insgesamt	12	100,0

Tabelle 1.1.6: Untersuchte Unternehmen im Bereich Gesundheits- und Sozialwesen (WZ 2008, Abschnitt Q)

Wirtschaftszweige	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
86: Gesundheitswesen	3	27,3
87: Heime	6	54,5
88: Sozialwesen (ohne Heime)	2	18,2
Q: Gesundheits- und Sozialwesen insgesamt	11	100,0

Tabelle 1.1.7 Untersuchte Unternehmen im Bereich Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (WZ 2008, Abschnitt E)

Wirtschaftszweige	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
36: Wasserversorgung	1	10,0
37: Abwasserentsorgung	1	10,0
38: Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	7	70,0
39: Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	1	10,0
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen insgesamt	10	100,0

Achtung: Im Folgenden werden die Ergebnisse der Wirtschaftsabschnitte, in denen nur ein oder zwei Unternehmen befragt wurden (D: Energieversorgung, K: Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen, L: Grundstücks- und Wohnungswesen, P: Erziehung und Unterricht sowie S: Erbringung von sonstigen Dienstleistungen), aus Gründen der Anonymität nicht weiter dargestellt.

Tabelle 1.2: Produkte der untersuchten Unternehmen nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftsabschnitte	Produkte
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	<ul style="list-style-type: none"> - Dienstleister: Landschafts- u. Waldpflege, Holt für Sägewerk, Spanplatten - Fleisch, Feldfrüchte - Getreide, Kartoffeln, Mais, Eiweißpflanzen, Ölf Früchte, Milch - Landwirtschaft mit Schwerpunkt Tierhaltung - Landwirtschaft, Pflanzenbau - Milch, Getreide, Kartoffeln, Obst, Ölsaaten, Zierpflanzen - Roggen, Raps, Weizen, Silage
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	<ul style="list-style-type: none"> - Gewinnung und Aufbereitung von Quarzsand - Gewinnung von Natursteinen u. Naturwerksteinen, Produktion von Asphalt - Strom u. Wärme, Gewinnung von Steinen und Erden
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=55*)	<ul style="list-style-type: none"> - Badewannen, Duschwannen, Wirlpools, Airpools, Dampfduschen u. Zubehör - Baubedarf (Gummi, Metall, Dichtungen) - Bauelemente - Biodiesel, Calciumsulfat, Farmaglyzerin - Biokläranlagen, Schwimmbecken, Sammelbehälter - Broschüren, Prospekte, Bücher, Chroniken, Flyer, Geschäftsdrucksachen, Werbesachen, Vordruck, Formulare, Plakate - Diagnostika - Dienstleistungen/Serviceleistungen - Drehgestelle, Baugruppen u. Bauteile für den Schienenfahrzeugbau - Edelstahlmöbel, Be- und Entlüftung, GroßkücheOrichtung - Eisenguss, Rohguss zur weiteren Verarbeitung - Elastomerbeschichtete Gewebe u. Gummibahnen - Ersatz von Verschleißteilen Bagger, Baumaschinen und Bergwerksmaschinen - Fleisch- und Wurstwaren (4x) - Granulat, Engineered Products - Herstellung von Backwaren (3x) - Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik, Gebäudeinstallation, Datenleitungen, Brandmeldeanlagen - Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Industrieservice, Stahlbaufertigung Wirtschaftszweige Schienenfahrzeuginstandhaltung/-setzung, Industriemontage - Herstellung von Maschinen zur Verarbeitung von Kunststoffen und Kautschuk - Herstellung von Platten, Folien, Schläuchen, Profilen, Formteile für Maschinen - Herstellung von Rohrform-, Rohrverschluss-, Rohrverbindungsstücken aus Stahl - Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a.n.g., Hydraulik, Pneumatik, Anlagenbau - Herstellung von Werkzeugmaschinen für Metallverarbeitung, stationäre und mobile Doppelkammersiebanlagen, Förderbandanlagen und Baugruppen - Instandhaltung, Bühnentechnik, Theaterbau - Klär- und Heizungsanlagen, Bau von Treppengeländern - Kraftwerksbauten, Hallen, Stahlkonstruktionen - Kunstguss, Glockenguss - Kunststoffe, Lacke, Pflanzenschutz - Kunststoffelemente Türen und Fenster - Maschinen und Anlagen, Katalysetechnik - Metallerzeugnisse, Solarkollektoren - Metallverarbeitung, Maschinenbau - mittelscherer-schwerer Stahlbau, Fassadenbau - Oberflächenveredlung, Verzinkerei von Groß- u. Kleinteilen - Profilbauverglasung, Stahlbau, Fassadenbau (Metall- u. Glas) - Rotorblätter für Windenergieanlagen - Schaltschränke im Sonderbau, Gehäuse und Gestelle

	<ul style="list-style-type: none"> - Selbstklebeetiketten - Service Bereich chem. Industrie, Kraftwerksanlagenbau, Dienstleister für Industrie, Installation von Maschinen und Ausrüstungen - Sonnenschutzartikel für Innen und Außen, Herstellung u. Montage
<p>E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10**)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Abfall- u. Sekundärrohstofftransport, Containerdienst, Fäkalienabfuhr, Sortierung von Abfällen zur Verwertung - Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung, Rückbau Bergbau, Folgemaßnahmen - Entsorgungsdienst - Recycling von Kabel zur Buntmetallgewinnung - Rückbau, Erdbau, Industriemontage - Rückgewinnung von Edelmetallen, Verarbeitung und Handel - Sammlung gefährlicher Abfälle - Trinkwasser - Wasser und Abwasser
<p>F: Baugewerbe (N=15**)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Baubetreuung, Tischlerarbeiten, Heizung und Sanitär, Elektro - Betoninstandsetzung - Brückenmontagen, Fertigung von Drehteilen, Schweißarbeiten, Rohrleitungsbau, Revision von Kraftwerken (Druckbehälter) - Dächer, Fassaden, Klempnerarbeiten, Ziegeldächer, Zimmerarbeiten - Elektroinstallation, Schaltschrankbau - Entwicklung Stahlmodulhaus, Bau- u. Bauträgerleistungen, Produktion von Baumaterialien aller Art - Generatorenbau, Tagebau-Netze, Industrieverkehr - Industrierüstbau, Korrosionsschutz - Maler- u. Lackiergewerbe (2x) - Niederspannungsschaltanlagen, Doppelbodensysteme - Schaltanlagenbau, Industriemontagen, Heizungs- u. Sanitärinstallationen - Straßenbau, Tiefbau, Brückenbau, Asphaltarbeiten - Straßenbeleuchtung, Flutlichtanlagen, Sicherheitstechnik, Datentechnik, Kabeltiefbau, Telefonanlagen, Antennenanlagen, e-check-Service
<p>G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12**)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Getränke und Dienstleistungen - Groß- und Außenhandel: Handel von Schrott u. Edelmetall, Nichteisenmetall - Handel mit Kraftwagen, Werkstatt-Service - Handel mit Wohnmöbeln - Handel mit zoologischem Bedarf u. lebenden Tieren - Kaminöfen, Fliesen, Bau- und Heimwerkerbedarf - Kfz.-Werkstatt - Nutzfahrzeuge, Baumaschinen - Türen, Fenster, Fassaden u. Wintergärten - Vertrieb klassische Haustechnik, HSL-Installation, Solar - Werkzeuge, Malerbedarf, Bauelemente, Eisenwaren, Baustoffe, Geräte, Trockenbau, Fassade
<p>H: Verkehr und Lagerei (N=12***)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Mietomnibusverkehr, Werkstatt - Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr - Schwertransport - Spedition, Lagerung, Planenherstellung, Sattlerei, Instandsetzung - Speditionsaufgaben - Transporte - Umzüge-, Güter- und Schwerlasttransporte - Spedition für Waren des täglichen Bedarfs (Lebensmittel)
<p>I: Gastgewerbe (N=6)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Hotel/Gaststätte - Dienstleistungen im Tourismus - Gastronomie & Service - Menüschen - Restaurant mit Selbstbedienung - Wellness, Gastronomie

<p>J: Information und Kommunikation (N=4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - AKTIFdataService - Entwicklung und Vertrieb von Softwarelösungen - STEPS Performance Contracting, E-Watch, Rechenzentrumsbetrieb - Zeadas Softwareentwicklung u. Vertrieb
<p>M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=6**)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Bauplanung, Verfahrenstechnik, Industrieanlagen - Bilanzen, Steuererklärungen, Buchführung - Dienstleistung im Bereich Entsorgung & Recycling - Planung, Programmierung großer Anlagen, Schaltschrankbau - Sonstige Forschung und Entwicklung
<p>N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13**)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Dienstleistungen für Unternehmen - Garten u. Landschaftsbau, Dienstleistungen für Bergbau, Tief- u. Straßenbau - Gebäudereinigung, Industriereinigung, Entsorgungsservice - Glas- u. Gebäudereinigung - Industriereinigung Kernkraftwerke, Chemiebetriebe - Industriereinigung, Hochleistungs- und Blastechnik, Gebäudeservice - Kesselreinigung, Hochdruckreinigung, Entsorgungsdienstleistungen - Neuanlagen u. Gartengestaltung, Erdarbeiten, Entwässerungsanlagen, Holzarbeiten, Pflanzungen, Pflege - Pflanzen, Sträucher aller Art, Landschaftsgestaltung (Dachbegrünung, Hausgärten, Städtische Begrünung, Beregnungsanlagen, Grabstellenbepflanzung) - Private Wach- und Sicherheitsdienste, Bewachung von Leib, Leben, Eigentum - Callcenter im Telekommunikationsbereich - Ausübung von Verwaltungsarbeiten
<p>Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11**)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Altenheime, Alten- und Behindertenwohnheime - Altenpflege (2x) - Ambulante sonstige selbständige Tätigkeiten im Gesundheitswesen - Krankenhäuser - Medizinische Dienstleistungen - Pflege u. betreutes Wohnen - Pflege und Betreuung - Pflegeheime/Rehabilitation - Fahrdienst, Pflegedienst, ambulant u. stationär, Kinder- u. Jugendhilfe

* Zehn Unternehmen haben keine näheren Angaben zu ihren Dienstleistungen/Produkten gemacht.

** Ein Unternehmen hat keine näheren Angaben zu seinen Dienstleistungen/Produkten gemacht.

*** Vier Unternehmen haben keine näheren Angaben zu ihren Dienstleistungen/Produkten gemacht.

Tabelle 1.3: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweig und Betriebsgröße (Gruppeneinteilung IAB) * Ein Unternehmen gibt keine Beschäftigtenzahl an.

Wirtschaftszweige	1 bis 4 Beschäftigte	5 bis 9 Beschäftigte	10 bis 49 Beschäftigte	50 bis 249 Beschäftigte	ab 250 Beschäftigte	Unternehmen insgesamt
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	0	5	2	0	7
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	1	1	1	3
C: Verarbeitendes Gewerbe	2	4	30	15	4	55
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	0	3	5	1	10
F: Baugewerbe	0	1	11	2	1	15
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0	0	10	2	0	12
H: Verkehr und Lagerei*	0	1	8	1	1	11
I: Gastgewerbe	0	0	4	2	0	6
J: Information und Kommunikation	0	1	1	2	0	4
M: Erbringung von freiberuflichen, wis- senschaftlichen und technischen DL	0	1	4	1	0	6
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftli- chen Dienstleistungen	0	0	8	4	1	13
Q: Gesundheits- und Sozialwesen	0	0	4	5	2	11
Insgesamt*	3	8	93	44	13	161

Tabelle 1.4: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweig und Betriebsgröße (Gruppeneinteilung BA) * Ein Unternehmen gibt keine Beschäftigtenzahl an.

Wirtschaftszweige	1 bis 5 Beschäftigte	6 bis 9 Beschäftigte	10 bis 19 Beschäftigte	20 bis 49 Beschäftigte	50 bis 99 Beschäftigte	100 bis 199 Beschäftigte	200 bis 249 Beschäftigte	250 bis 499 Beschäftigte	500 Beschäftigte und mehr	Unternehmen insgesamt
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	0	2	3	2	0	0	0	0	7
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	1	1	0	0	1	0	3
C: Verarbeitendes Gewerbe	2	4	16	14	8	7	0	3	1	55
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	0	2	1	2	3	0	1	0	10
F: Baugewerbe	0	1	4	7	0	2	0	1	0	15
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0	0	4	6	0	2	0	0	0	12
H: Verkehr und Lagerei*	0	1	1	7	0	1	0	1	0	11
I: Gastgewerbe	0	0	2	2	2	0	0	0	0	6
J: Information und Kommunikation	0	1	0	1	2	0	0	0	0	4
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen DL	0	1	1	3	0	0	1	0	0	6
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0	0	5	3	0	4	0	1	0	13
Q: Gesundheits- und Sozialwesen	0	0	0	4	3	2	0	1	1	11
Insgesamt*	3	8	37	56	22	21	1	11	2	161

Tabelle 1.5: Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (absolut und prozentual)

Wirtschaftszweige		Umsatzentwicklung				
		Stark Gesunken	Leicht gesunken	Konstant	Leicht gestiegen	Stark gestiegen
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7; N=232)	Anzahl der Unternehmen	2	3	2	0	0
	Anteil der Unternehmen in %	28,6	42,9	28,6	0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	50	132	50	0	0
	Anteil der Beschäftigten in %	21,6	56,9	21,6	0	0
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3; N=407)	Anzahl der Unternehmen	0	2	1	0	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	66,7	33,3	0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	338	69	0	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	83,0	17,0	0	0
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=52; N=4.978)	Anzahl der Unternehmen	9	10	9	16	8
	Anteil der Unternehmen in %	17,3	19,2	17,3	30,8	15,4
	Beschäftigte in den Unternehmen	250	478	611	2.576	1.063
	Anteil der Beschäftigten in %	5,0	9,6	12,3	51,7	21,4
E: Wasserversorgung; Ab- wasser- und Abfallentsor- gung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=9; N=789)	Anzahl der Unternehmen	2	2	1	3	1
	Anteil der Unternehmen in %	22,2	22,2	11,1	33,3	11,1
	Beschäftigte in den Unternehmen	34	354	178	207	16
	Anteil der Beschäftigten in %	4,3	44,9	22,6	26,2	2,0
F: Baugewerbe (N=15; N=959)	Anzahl der Unternehmen	1	0	6	6	2
	Anteil der Unternehmen in %	6,7	0	40,0	40,0	13,3
	Beschäftigte in den Unternehmen	8	0	270	620	61
	Anteil der Beschäftigten in %	0,8	0	28,2	64,7	6,4

G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12; N=511)	Anzahl der Unternehmen	2	6	2	1	1
	Anteil der Unternehmen in %	16,7	50,0	16,7	8,3	8,3
	Beschäftigte in den Unternehmen	42	210	74	138	47
	Anteil der Beschäftigten in %	8,2	41,1	14,5	27,0	9,2
H: Verkehr und Lagerei (N=11; N=792)	Anzahl der Unternehmen	0	3	1	4	3
	Anteil der Unternehmen in %	0	27,3	9,1	36,4	27,3
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	63	8	531	190
	Anteil der Beschäftigten in %	0	8,0	1,0	67,0	24,0
I: Gastgewerbe (N=6; N=253)	Anzahl der Unternehmen	0	1	0	4	1
	Anteil der Unternehmen in %	0	16,7	0	66,7	16,7
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	29	0	186	38
	Anteil der Beschäftigten in %	0	11,5	0	73,5	15,0
J: Information und Kommunikation (N=4; N=155)	Anzahl der Unternehmen	0	0	1	3	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	0	25,0	75,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	7	148	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	0	4,5	95,5	0
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen DL (N=6; N=304)	Anzahl der Unternehmen	1	0	1	2	2
	Anteil der Unternehmen in %	16,7	0	16,7	33,3	33,3
	Beschäftigte in den Unternehmen	15	0	8	225	56
	Anteil der Beschäftigten in %	4,9	0	2,6	74,0	18,4
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13; N=1.075)	Anzahl der Unternehmen	1	1	7	4	0
	Anteil der Unternehmen in %	7,7	7,7	53,8	30,8	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	16	128	352	579	0
	Anteil der Beschäftigten in %	1,5	11,9	32,7	53,9	0

Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=10; N=898)**	Anzahl der Unternehmen	0	1	5	4	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	10,0	50,0	40,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	190	277	431	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	21,2	30,8	48,0	0
Insgesamt (N=155; N=11.948)*	Anzahl der Unternehmen	19	31	38	49	18
	Anteil der Unternehmen in %	12,3	20,0	24,5	31,6	11,6
	Beschäftigte in den Unternehmen	445	2.283	2.003	5.746	1.471
	Anteil der Beschäftigten in %	3,7	19,1	16,8	48,1	12,3

* Insgesamt wurden von 7 Unternehmen (4,3%) mit insgesamt 1.778 Beschäftigten (12,9%) keine Angaben zu dieser Frage gemacht.

** Hier macht ein Unternehmen mit 1.092 Beschäftigten keine Angaben zur Umsatzentwicklung

Tabelle 1.6: Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den nächsten zwei Jahren (absolut und prozentual)

Wirtschaftszweige		Beschäftigungsentwicklung in %				
		Stark Sinken	Leicht sinken	Konstant	Leicht steigen	Stark steigen
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=6; N=194)	Anzahl der Unternehmen	0	1	4	1	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	16,7	66,7	16,7	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	12	167	15	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	6,2	86,1	7,7	0
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3; N=407)	Anzahl der Unternehmen	0	1	1	1	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	33,3	33,3	33,3	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	318	69	20	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	78,1	17,0	4,9	0
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=52; N=4.978)	Anzahl der Unternehmen	9	8	16	17	2
	Anteil der Unternehmen in %	17,3	15,4	30,8	32,7	3,8
	Beschäftigte in den Unternehmen	2.311	516	886	1.180	85
	Anteil der Beschäftigten in %	46,4	10,4	17,8	23,7	1,7

E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=9; N=789)	Anzahl der Unternehmen	0	4	2	3	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	44,4	22,2	33,3	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	159	150	480	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	20,2	19,0	60,8	0
F: Baugewerbe (N=14; N=920)	Anzahl der Unternehmen	2	3	7	1	1
	Anteil der Unternehmen in %	14,3	21,4	50,0	7,1	7,1
	Beschäftigte in den Unternehmen	50	143	317	22	388
	Anteil der Beschäftigten in %	5,4	15,5	34,5	2,4	42,2
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12; N=511)	Anzahl der Unternehmen	0	4	5	3	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	33,3	41,7	25,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	78	307	126	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	15,3	60,1	24,7	0
H: Verkehr und Lagerei (N=11; N=792)	Anzahl der Unternehmen	3	2	5	1	0
	Anteil der Unternehmen in %	27,3	18,2	45,5	9,1	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	161	48	548	35	0
	Anteil der Beschäftigten in %	20,3	6,1	69,2	4,4	0
I: Gastgewerbe (N=6; N=253)	Anzahl der Unternehmen	0	1	1	3	1
	Anteil der Unternehmen in %	0	16,7	16,7	50,0	16,7
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	29	85	101	38
	Anteil der Beschäftigten in %	0	11,5	33,6	39,9	15,0
J: Information und Kommunikation (N=4; N=155)	Anzahl der Unternehmen	0	0	0	4	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	0	0	100,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	0	155	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	0	0	100,0	0

M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen DL (N=6; N=304)	Anzahl der Unternehmen	0	0	3	3	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	0	50,0	50,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	236	68	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	0	77,6	22,4	0
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13; N=1.075)	Anzahl der Unternehmen	0	1	8	4	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	7,7	61,5	30,8	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	38	444	593	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	3,5	41,3	55,2	0
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=10; N=898)**	Anzahl der Unternehmen	0	0	7	3	0
	Anteil der Unternehmen in %	0	0	70,0	30,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	520	378	0
	Anteil der Beschäftigten in %	0	0	57,9	42,1	0
Insgesamt (N=153; N=11.871)*	Anzahl der Unternehmen	14	29	62	44	4
	Anteil der Unternehmen in %	9,2	19,0	40,5	28,8	2,6
	Beschäftigte in den Unternehmen	2.522	1.519	4.146	3.173	511
	Anteil der Beschäftigten in %	21,2	12,8	34,9	26,7	4,3

*Zu dieser Frage haben sich 9 Unternehmen (5,6%) mit insgesamt 1.855 Beschäftigten (13,5%) nicht geäußert.

** Hier macht ein Unternehmen mit 1.092 Beschäftigten keine Angaben zur Umsatzentwicklung

Tabelle 1.7: Auswirkungen der Wirtschaftskrise (absolute Angaben)

Wirtschaftszweige	keine Auswirkungen	Auftragsrückgänge	Umsatzrückgänge	Rückgang Beschäftigung	Kurzarbeit	Finanzprobleme	sonstige	Sonstiges konkret
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	3	1	3	-	-	1	2	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung Preise in der Landwirtschaft stark gefallen (Pflanzenproduktion) - Erzeugerpreise gesunken
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	1	1	1	-	-	-	-	
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=55)	30	28	14	7	13	10	5	<ul style="list-style-type: none"> - Ausfälle durch Insolvenzen - Haushaltssperre, Kostenreduzierung - Warenkreditversicherer haben Limit gekürzt - Durch Nachfolge des Brandes schlecht abschätzbar - Mehr Konkurrenten, Dumpingangebote von Firmen - Muss mit Vorkasse bezahlt werden, es wird härter auf dem Markt
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	7	6	2	3	2	2	4	<ul style="list-style-type: none"> - Haushaltssperre, Kostenreduzierung - Haushaltssperre, Kostenreduzierung, keine Neueinstellung - Zahlungsverzögerungen, Ausfälle bei Kunden - Steigende Preise für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
F: Baugewerbe (N=15)	8	4	4	1	3	1	1	<ul style="list-style-type: none"> - Haushaltssperre, Kostenreduzierung, keine Neueinstellung
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	6	5	5	2	2	1	1	<ul style="list-style-type: none"> - Nach wirtschaftlicher Entwicklung

H: Verkehr und Lagerei (N=12)	6	7	7	2	4	3	1	- Banken finanzieren nicht Projekt (z.B. Windkraftanlagen – keine Aufträge für die Transporte der Anlagenteile)
I: Gastgewerbe (N=6)	2	1	-	1	-	-	2	- Bremsung des Aufwärtstrends - Ab 2010 Auswirkungen der Wirtschaftskrise wird erwartet
J: Information und Kommunikation (N=4)	2	1	-	-	-	-	1	- Neukundengewinnung fehlt, neue Produkte fehlen
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen DL (N=6)	4	1	1	-	2	1	-	
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13)	4	3	1	2	2	1	1	- Haushaltssperre, Kostenreduzierung
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	1	-	-	-	-	-	1	- Kurzzeitiger Einbruch der Belegung 2008, hat sich wieder ausgeglichen
Insgesamt (N=162)	75	59	39	18	28	21	19	

2. Beschäftigungsentwicklung, Belegschaftsstrukturen und Fachkräftebedarf

Tabelle 2.1: Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen (absolut), ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung (in %), sowie der Mittelwert Beschäftigte pro Unternehmen (in %)

Wirtschaftszweige	Beschäftigte insgesamt	Anteil Beschäftigter an Gesamtbeschäftigung in %	durchschnittlich Beschäftigte pro Unternehmen
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	232	1,7%	33
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	407	3,0%	136
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=55)	5.157	37,6%	94
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	920	6,7%	92
F: Baugewerbe (N=15)	959	7,0%	64
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	511	3,7%	43
H: Verkehr und Lagerei (N=11)*	792	5,8%	72
I: Gastgewerbe (N=6)	253	1,8%	42
J: Information und Kommunikation (N=4)	155	1,1%	39
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen DL (N=6)	304	2,2%	51
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13)	1.075	7,8%	83
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	1.990	14,5%	181
Insgesamt (N=161)*	13.726	100,0%	85

* Ein Unternehmen hat keine Angaben zu den Beschäftigten gemacht.

Tabelle 2.2: Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Wirtschaftszweige	Anzahl Beschäftigter		
	insgesamt	männlich	weiblich
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	232	170	62
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	407	276	131
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=54)*	5.068	4.012	1.056
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	920	716	204
F: Baugewerbe (N=15)	959	840	119
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	511	392	119
H: Verkehr und Lagerei (N=11)**	792	536	256
I: Gastgewerbe (N=6)	253	48	205
J: Information und Kommunikation (N=4)	155	108	47
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen DL (N=6)	304	234	70
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen DL (N=13)	1.075	449	626

Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	1.990	376	1.614
Insgesamt (N=160)	13.637	8.528	5.109

* Ein Unternehmen mit 89 Beschäftigten hat keine Angaben zur Geschlechtsstruktur der Beschäftigten gemacht.

** Ein Unternehmen hat keine Angaben zu den Beschäftigten gemacht.

Tabelle 2.3: Anteil weiblicher Beschäftigter nach Wirtschaftszweigen in %

Wirtschaftszweige	Anteil weiblicher Beschäftigter	
	Untersuchte Unternehmen	Brandenburg Insgesamt am 30.09.2009
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	26,7	33,2
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	32,2	15,3
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=54)	20,8	28,3
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	22,2	20,9
F: Baugewerbe (N=15)	12,4	11,0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	23,3	54,4
H: Verkehr und Lagerei (N=11)*	32,3	25,2
I: Gastgewerbe (N=6)	81,0	63,7
J: Information und Kommunikation (N=4)	30,3	43,9
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen DL (N=6)	23,0	55,1
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen DL (N=13)	58,2	42,8
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	81,1	81,3
Insgesamt (N=160)	37,5	46,4**

* Ein Unternehmen hat keine Angaben zu den Beschäftigten gemacht.

** Relativer Anteil über die hier untersuchten WZ-Abschnitte.

Tabelle 2.4: Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, Art der Beschäftigung und Geschlecht

Wirtschaftszweige	Anzahl Beschäftigter						
	Anzahl Vollzeitbeschäftigte	Anzahl Teilzeitbeschäftigte	Anteil Teilzeit an Gesamtbeschäftigung	Anzahl männlich Vollzeit	Anzahl Weiblich Vollzeit	Anzahl männlich Teilzeit	Anzahl Weiblich Teilzeit
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7; N=232)	217	15	6,5%	170	47	0	15
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	385	22	5,4%	272	113	4	18
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=54)*	4.885	183	3,6%	3.959	926	53	130
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	900	20	2,2%	712	188	4	16
F: Baugewerbe (N=15)	926	33	3,4%	820	106	20	13
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz (N=12)	478	33	6,5%	380	98	12	21
H: Verkehr und Lagerei (N=11)	489	303	38,3%	392	97	144	70
I: Gastgewerbe (N=6)	104	149	58,9%	28	76	20	129
J: Information und Kommunikation (N=4)	138	17	11,0%	104	34	4	13
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen DL (N=6)	299	5	1,7%	230	69	4	1
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen DL (N=13)	663	412	38,3%	356	307	93	319
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	1.207	783	39,4%	301	906	75	708
Insgesamt (N=160)	11.413	2.224	16,3%	8.069	3.344	459	1.765

* Ein Unternehmen mit 89 Beschäftigten hat keine Angaben zur Geschlechtsstruktur der Beschäftigten gemacht.

Tabelle 2.5: Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (absolut und prozentual)

Wirtschaftszweige		Beschäftigungsentwicklung				
		stark gesunken	leicht gesunken	konstant	leicht gestiegen	stark gestiegen
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7; N=232)	Anzahl der Unternehmen	0	4	1	2	0
	Anteil der Unternehmen	0	57,1	14,3	28,6	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	167	12	53	0
	Anteil der Beschäftigten	0	72,0	5,2	22,8	0
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3; N=407)	Anzahl der Unternehmen	0	0	1	1	1
	Anteil der Unternehmen	0	0	33,3	33,3	33,3
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	20	69	318
	Anteil der Beschäftigten	0	0	4,9	17,0	78,1
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=55; N=5.157)	Anzahl der Unternehmen	3	9	24	13	6
	Anteil der Unternehmen	5,5	16,4	43,6	23,6	10,9
	Beschäftigte in den Unternehmen	28	408	2.657	1.026	1.038
	Anteil der Beschäftigten	0,5	7,9	51,5	19,9	20,1
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10; N=920)	Anzahl der Unternehmen	3	2	2	3	0
	Anteil der Unternehmen	30,0	20,0	20,0	30,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	165	118	188	449	0
	Anteil der Beschäftigten	17,9	12,8	20,4	48,8	0
F: Baugewerbe (N=15; N=959)	Anzahl der Unternehmen	0	0	10	3	2
	Anteil der Unternehmen	0	0	66,7	20,0	13,3
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	305	450	204
	Anteil der Beschäftigten	0	0	31,8	46,9	21,3

G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12; N=511)	Anzahl der Unternehmen	1	2	7	2	0
	Anteil der Unternehmen	8,3	16,7	58,3	16,7	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	32	34	280	165	0
	Anteil der Beschäftigten	6,3	6,7	54,8	32,3	0
H: Verkehr und Lagerei (N=12; N=792)	Anzahl der Unternehmen	1	3	5	3	0
	Anteil der Unternehmen	8,3	25,0	41,7	25,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	21	48	533	190	0
	Anteil der Beschäftigten	2,7	6,1	67,3	24,0	0
I: Gastgewerbe (N=6; N=253)	Anzahl der Unternehmen	0	1	1	3	1
	Anteil der Unternehmen	0	16,7	16,7	50,0	16,7
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	29	13	173	38
	Anteil der Beschäftigten	0	11,5	5,1	68,4	15,0
J: Information und Kommunikation (N=4; N=155)	Anzahl der Unternehmen	0	0	1	2	1
	Anteil der Unternehmen	0	0	25,0	50,0	25,0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	52	34	69
	Anteil der Beschäftigten	0	0	33,5	21,9	44,5
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen DL (N=6; N=304)	Anzahl der Unternehmen	1	0	1	2	2
	Anteil der Unternehmen	16,7	0	16,7	33,3	33,3
	Beschäftigte in den Unternehmen	15	0	8	228	53
	Anteil der Beschäftigten	4,9	0	2,6	75,0	17,4
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13; N=1.075)	Anzahl der Unternehmen	2	0	6	5	0
	Anteil der Unternehmen	15,4	0	46,2	38,5	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	144	0	725	206	0
	Anteil der Beschäftigten	13,4	0	67,4	19,2	0

Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11; N=1.990)	Anzahl der Unternehmen	0	1	5	5	0
	Anteil der Unternehmen	0	9,1	45,5	45,5	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	42	343	1.605	0
	Anteil der Beschäftigten	0	2,1	17,2	80,7	0
Insgesamt (N=162; N=13.726)	Anzahl der Unternehmen	12	24	67	46	13
	Anteil der Unternehmen	7,4	14,8	41,4	28,4	8,0
	Beschäftigte in den Unternehmen	483	939	5.504	5.080	1.720
	Anteil der Beschäftigten	3,5	6,8	40,1	37,0	12,5

Tabelle 2.6: Erwartete Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den nächsten zwei Jahren (absolut und prozentual)

Wirtschaftszweige		Beschäftigungsentwicklung				
		stark sinken	leicht sinken	konstant bleiben	leicht steigen	stark steigen
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7; N=232)	Anzahl der Unternehmen	0	1	6	0	0
	Anteil der Unternehmen	0	14,3	85,7	0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	63	169	0	0
	Anteil der Beschäftigten	0	27,2	72,8	0	0
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3; N=407)	Anzahl der Unternehmen	0	0	3	0	0
	Anteil der Unternehmen	0	0	100,0	0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	407	0	0
	Anteil der Beschäftigten	0	0	100,0	0	0
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=54; N=5.129)	Anzahl der Unternehmen	3	3	35	11	2
	Anteil der Unternehmen	5,6	5,6	64,8	20,4	3,7
	Beschäftigte in den Unternehmen	158	548	3.130	1.097	196
	Anteil der Beschäftigten	3,1	10,7	61,0	21,4	3,8

E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10; N=920)	Anzahl der Unternehmen	0	3	5	1	1
	Anteil der Unternehmen	0	30,0	50,0	10,0	10,0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	102	354	286	178
	Anteil der Beschäftigten	0	11,1	38,5	31,1	19,3
F: Baugewerbe (N=15; N=959)	Anzahl der Unternehmen	0	4	10	1	0
	Anteil der Unternehmen	0	26,7	66,7	6,7	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	159	412	388	0
	Anteil der Beschäftigten	0	16,6	43,0	10,5	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12; N=511)	Anzahl der Unternehmen	0	2	9	1	0
	Anteil der Unternehmen	0	16,7	75,0	8,3	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	148	316	47	0
	Anteil der Beschäftigten	0	29,0	61,8	9,2	0
H: Verkehr und Lagerei (N=12; N=792)	Anzahl der Unternehmen	1	3	8	0	0
	Anteil der Unternehmen	8,3	25,0	66,7	0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	23	159	610	0	0
	Anteil der Beschäftigten	2,9	20,1	77,0	0	0
I: Gastgewerbe (N=6; N=253)	Anzahl der Unternehmen	0	1	3	2	0
	Anteil der Unternehmen	0	16,7	50,0	33,3	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	29	117	107	0
	Anteil der Beschäftigten	0	11,5	46,2	42,3	0
J: Information und Kommunikation (N=4; N=155)	Anzahl der Unternehmen	0	0	0	4	0
	Anteil der Unternehmen	0	0	0	100,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	0	155	0
	Anteil der Beschäftigten	0	0	0	100,0	0

M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen DL (N=6; N=304)	Anzahl der Unternehmen	0	0	3	2	1
	Anteil der Unternehmen	0	0	50,0	33,3	16,7
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	236	53	15
	Anteil der Beschäftigten	0	0	77,6	17,4	4,9
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13; N=1.075)	Anzahl der Unternehmen	0	2	7	3	1
	Anteil der Unternehmen	0	15,4	53,8	23,1	7,7
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	49	823	186	17
	Anteil der Beschäftigten	0	4,6	76,6	17,3	1,6
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11; N=1.990)	Anzahl der Unternehmen	0	1	7	2	1
	Anteil der Unternehmen	0	9,1	63,6	18,2	9,1
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	45	1.567	336	42
	Anteil der Beschäftigten	0	2,3	78,7	16,9	2,1
Insgesamt (N=161; N=13.698)*	Anzahl der Unternehmen	4	23	100	28	6
	Anteil der Unternehmen	2,5	14,3	62,1	17,4	3,7
	Beschäftigte in den Unternehmen	181	1.428	8.610	3.031	448
	Anteil der Beschäftigten	1,3	10,4	62,9	22,1	3,3

* Ein Unternehmen mit insgesamt 28 Beschäftigten macht keine Angaben zur zukünftigen Beschäftigungsentwicklung.

Tabelle 2.7: Geplante Veränderungen im Unternehmen nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftsabschnitte	Produkte
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=6)	<ul style="list-style-type: none"> - 200h Fläche werden aus Produktion genommen, diese Flächen werden zu Photovoltaik-Flächen umgewandelt, diese werden verpachtet - Landwirtschaftlicher Bereich kaum Veränderungen - keine (4x)
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsfeldbereinigung, Bergbaudienstleistungen, Spezialisierung Bereich Strom/Wärme - Laufender Prozess der Anpassung Betriebserfordernisse u. Absatzmärkte, Rücklaufender LKW-Absatz, Versand über Schiene sprunghaft gestiegen (2/3 über Schiene, das erreichte hohe Niveau soll erhalten werden) (Richtung Polen) - Neue Absatzmärkte, ansonsten stabil
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=47)	<ul style="list-style-type: none"> - 3 bleiben - Abbau von Beschäftigten, Umsatzrückgang, zu große Konkurrenz - abhängig vom Markt - abhängig von den Verträgen mit der BASF - abhängig von wirtschaftlicher Entwicklung - Absatzmärkte erweiter, Repräsentationsoffice, Vertriebsstruktur, Großprojekte in Vietnam, Produktion in der Schweiz, - Aufbau eines Cafés in Vetschau, Kündigung des Vertrages im Marktbereich (zu hohe Miete- wenig Umsatz) - aus heutiger Sicht nicht - Ausweitung der Produktpalette, Erweiterung der Absatzmärkte - bessere Auslandsaktivitäten - bis Ende 2009 Investition EU-Norm erreichen, neue Fußböden im Produktionsbereich, Ausbau Internetbetrieb - Entwicklung Windkraftgetriebe bleibt abzuwarten - Erweiterung Absatzmärkte, neue Produkte, Erweiterung Produktpalette, Aufsplittung in GmbH - Erweiterung bei steigender Marktnachfrage - Erweiterung der Produktionskapazität und damit einher gehende Reduktion der Stückkosten, Erweiterung der Produktpalette, Erschließung neuer regionaler Märkte(EU, Nordamerika) - Erweiterung der Produktionspalette (3 Produkte wieder selbst herstellen) - Erweiterung der Produktpalette, technische Entwicklung, Absatzmärkte erweitern(Europa), Auslagerung geplant - Erweiterung des Unternehmens u. dadurch höhere Arbeitnehmerzahl, Erweiterung der Absatzmärkte auch regional - Erweiterung Verlagsangebot, Digitaldruckmaschine, Absatz überregional, Produkt an Kunden anpassen, erweitern bundesweit (Berlin, Kiel usw.) - Erweiterung, technische Anschaffungen - Erweiterung, neues Produkt - hängt von der Bundespolitik ab - Investitionen 200.000 € neue Maschine CNC gesteuerte Maschine(Rohre werden gebogen)nach Muster für Serienfertigung - Investitionen in Fachpersonal - Keine (7x) - keine Angaben - keine Veränderungen - kürzere Planungszeiträume, höhere Flexibilität, Verminderung der Fertigungslosgrößen - momentan schlecht einschätzbar-Marktlage bleibt abzuwarten - neuer Ofen
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=9)	<ul style="list-style-type: none"> - Alternativen zur eingestellten Leichtverpackungssortierung - Entfällt - Erweiterung des Absatzmarktes und Produktpalette - Erweiterung, Drittgeschäft

	<ul style="list-style-type: none"> - Investitionen in neue Technik, Zusammenarbeit mit ausländischen Unternehmen (Tschechien) großer Markt, Verdichtungsleistungen vom Ufer aus (neues Projekt) - Keine - Keine Änderungen vorerst geplant - Keine Veränderungen geplant - Personaleinstellungen, Zukunft der Seenlandschaft
F: Baugewerbe (N=11)	<ul style="list-style-type: none"> - Abhängig von wirtschaftlicher Entwicklung - Dienstleistungen zum Ausbau von Projekten weltweit, Kraftwerkstechnik weiter ausbauen, Ing.-Leistungen weiter ausbauen - Erschließung Absatzmärkte für Modulhaus (ist noch in Entwicklung) - Keine (5x) - Niederlassungsgründung in Mannheim (Haupteinnahmequelle in Westdeutschland) - Standort Schwarze Pumpe neue Halle, Personal wird übernommen - überleben
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=10)	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung der Produktpalette und des Absatzmarktes - Fördermittelverlängerung Biotechnologie, Absatzmärkte erweitern, Leistungsgespräche zum Einstieg in Ketten führen - Im Moment keine Veränderungen - Keine (4x) - Technische Entwicklung - Von wirtschaftlicher Entwicklung abhängig - Zusätzlich ein Fachmann in Lüftung, Produktpalette erweitern
H: Verkehr und Lagerei (N=11)	<ul style="list-style-type: none"> - Abhängig von wirtschaftlicher Entwicklung - Erweiterung der LKW-Einsätze - Erweiterung von Gebäudeflächen u. Automatisierung in Teilbereichen - Keine – finanzielle Mittel durch Banken werden nicht finanziert - Keine Veränderungen geplant (2x) - Schwertransport quer durch Europa (Ansiedlung eines Dänischen Unternehmens in Kleinkmehlen), Fa. arbeitet stark für Polen, Skandinavien, international tätig - Standortausbau u. bessere Anbindung an B 169 - Stillstand - Unternehmen wurde aufgekauft, daher erst mal abwarten - Vorerst eine Veränderungen geplant
I: Gastgewerbe (N=6)	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbau und Kapazitätserweiterung - Erweiterung der Absatzmärkte - Erweiterung des Absatzmarktes - Gästehaus wird gebaut u. mitbewirtschaftet - Keine - Sanierung und Modernisierung
J: Information und Kommunikation (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Abrundung bestehender Produkte, GPS-System (Mobiltelefone) - Entwicklung einer speziellen Gebührensoftware zur Ablösung von Altsystemen, branchentypische Anforderungen an die Entwicklung - Erweiterung des Standardprodukt, Fortführung der technischen Entwicklung, Entwicklung neuer Funktionsmodule - Perfektionierung der vorh. Softwarelösungen, Verstärkung der fundierten Beratung in den Bereichen FM, Energiemanagement und Doppik
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=5)	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung geplant - Erweiterung Großhandel, Produktpalette erweitern, Technologieprojekte geplant - Keine - Personelle, fachliche und technische Entwicklung erweitern - Schaltschrankbau, Planungsleistungen Heizung und Sanitär, Beschäftigung freier Mitarbeiter
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Am Markt bleiben - Gleichbleibend

<p>gen (N=12)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Investition in Foliengewächshaus, Dienstleistungssektor ausbauen, sonst keine Änderungen - Investition Vakuumpressfahrzeug - Keine (2x) - Keine Änderungen vorerst geplant - Spezialisierung, techn. Investitionen, neue Geschäftsfelder erschließen, Aufmaß/Abrechnung, visueller Verkauf von Gärten - Stabilisierung am Markt - Ständigen Veränderungen unterworfen, Arbeit in Großbetrieben in ganz Ostdeutschland z.B. Vattenfall, BASF - Starke Auftraggeberabhängigkeit, Anpassung an Produktpalette - Von Ausschreibungen abhängig, daher schwer zu sagen, Auftragsabhängig, hauptsächlich für Großbetriebe (BASF, VESTAS, Vattenfall)
<p>Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=9)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Durch veränderte gesetzliche Lage Erweiterung des Angebots im Pflegebereich, Tagespflege - Erweiterung im Angebot entspr. vorhandener Fachkräfte - Geschäftsbeziehungen nach Stuttgart zur Kabelkonfektionierung, Anspritzen von Steckern, Zuschnitt von größeren Holzplatten - Keine (4x) - Schaffung von mehr Einzelzimmern, Erweiterungsbau für Schwerstpflegehaus - Struktur der GmbH bleibt erhalten, keine Auslagerungen, Arztstellen die in Ruhestand gehen, sollen nachbesetzt werden

Tabelle 2.8: Altersstruktur der Belegschaften nach Wirtschaftszweigen (absolut und prozentual)

Wirtschaftszweige	15-24 Jahre	25-34 Jahre	35-44 Jahre	45-54 Jahre	55-59 Jahre	60-64 Jahre	Über 65 Jahre	insgesamt
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	9	25	59	99	31	9	0	232
	3,9%	10,8%	25,4%	42,7%	13,4%	3,9%	0%	100%
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	38	44	83	156	75	11	0	407
	9,3%	10,8%	20,4%	38,3%	18,4%	2,7%	0%	100%
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=50)	319	915	1.248	1.491	554	89	9	4.625
	6,9%	19,8%	27,0%	32,2%	12,0%	1,9%	0,2%	100%
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=9)	63	90	187	190	83	20	2	635
	9,9%	14,2%	29,5%	29,9%	13,1%	3,2%	0,3%	100%
F: Baugewerbe (N=15)	102	189	219	326	90	29	4	959
	10,6%	19,7%	22,8%	34,0%	9,4%	3,0%	0,4%	100%
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=11)	34	94	116	110	42	8	3	407
	8,4%	23,1%	28,5%	27,0%	10,3%	2,0%	0,7%	100%
H: Verkehr und Lagerei (N=9)	26	121	236	205	55	9	0	652
	4,0%	18,6%	36,2%	31,4%	8,4%	1,4%	0%	100%
I: Gastgewerbe (N=5)	46	47	40	38	11	1	1	184
	25,0%	25,5%	21,7%	20,7%	6,0%	0,5%	0,5%	100%
J: Information und Kommunikation (N=4)	6	54	54	30	9	1	1	155
	3,9%	34,8%	34,8%	19,4%	5,8%	0,6%	0,6%	100%
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=5)	6	16	41	26	11	3	0	103
	5,8%	15,5%	39,8%	25,2%	10,7%	2,9%	0%	100%
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13)	172	254	208	322	106	12	1	1.075
	16,0%	23,6%	20,0%	30,0%	9,9%	1,1%	0,1%	100%

Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	182	350	488	691	214	57	8	1.990
	9,1%	17,6%	24,5%	34,7%	10,8%	2,9%	0,4%	100%
Insgesamt (N=150)	1.074	2.360	3.232	3.949	1.443	302	34	12.394
	8,7%	19,0%	26,1%	31,9%	11,6%	2,4%	0,3%	100%

Tabelle 2.9.1: Überalterte Bereiche aus Sicht der Unternehmen (Angaben in %)

Wirtschaftszweige		Von Überalterung betroffene Bereiche aus Sicht der Unternehmen	
		Ja	Nein
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=3)	Anzahl der Unternehmen	3	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=2)	Anzahl der Unternehmen	1	1
	Anteil der Unternehmen	50,0%	50,0%
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=40)	Anzahl der Unternehmen	17	23
	Anteil der Unternehmen	42,5%	57,5%
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=6)	Anzahl der Unternehmen	4	2
	Anteil der Unternehmen	66,7%	33,3%
F: Baugewerbe (N=11)	Anzahl der Unternehmen	3	8
	Anteil der Unternehmen	27,3%	72,7%
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=9)	Anzahl der Unternehmen	4	5
	Anteil der Unternehmen	44,4%	55,6%
H: Verkehr und Lagerei (N=9)	Anzahl der Unternehmen	5	4
	Anteil der Unternehmen	55,6%	44,4%
I: Gastgewerbe (N=5)	Anzahl der Unternehmen	2	3
	Anteil der Unternehmen	40,0%	60,0%
J: Information und Kommunikation (N=4)	Anzahl der Unternehmen	0	4
	Anteil der Unternehmen	0%	100,0%
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=5)	Anzahl der Unternehmen	1	4
	Anteil der Unternehmen	20,0%	80,0%
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=8)	Anzahl der Unternehmen	4	4
	Anteil der Unternehmen	50,0%	50,0%
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=7)	Anzahl der Unternehmen	5	2
	Anteil der Unternehmen	71,4%	28,6%
Insgesamt (N=114)	Anzahl der Unternehmen	50	64
	Anteil der Unternehmen	43,9%	56,1%

Tabelle 2.9.2: Überalterte Bereiche konkret aus Sicht der Unternehmen

Wirtschaftszweige	Überalterte Bereiche
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=0)	- keine
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=1)	- Produktionsbereich
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=17)	- Arbeitgeber selbst - Facharbeiter, Schlosser - Fertigung - Fleischer - Former/Gießer, Ziseleure - Führung

	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsleitung, Arbeitsvorbereitung, Instandhaltung - Konstruktionsbereich, Berufserfahrung im hochqualifizierten Bereich - Montageabteilung - Produktion (3x) - Produktion und Technik - Produktion, Montage, Technisches Büro - Schweißfachingenieur, Personalwesen - Verfahrensmechaniker - Verkauf
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Abfallentsorgung/Kraftfahrer - Ing.-techn. Bereich - Kaufmännischer u. gewerblicher Bereich - Produktion/Facharbeiterbereich
F: Baugewerbe (N=3)	<ul style="list-style-type: none"> - Betriebsleitung - Elektromontage - Unternehmensführung
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Ca. 60% aller Mitarbeiter - Geschäftsführung (2x) - Meister
H: Verkehr und Lagerei (N=5)	<ul style="list-style-type: none"> - Busfahrer, Inhaber - Chef, Kraftfahrer - Ganze Unternehmen - Lageristen - Spedition
I: Gastgewerbe (N=2)	<ul style="list-style-type: none"> - Koch, Kellner - Küche
J: Information und Kommunikation (N=1)	<ul style="list-style-type: none"> - Vertriebsinnendienst
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=1)	<ul style="list-style-type: none"> - Leitungsebene
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Bei den Vorarbeitern - Facharbeiter, Poliere - Industriereiniger - Produktionsbereiche, Schlosserfachkräfte nicht mehr auf dem Markt
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Augenarztpraxis, allg. med. Praxis - Pflegebereich - Stationäre Pflege

Tabelle 2.10.1: gesicherte Personalnachfolge für überalterte Bereiche (absolut und prozentual)

Wirtschaftszweige		Personalnachfolge	
		gesichert	nicht gesichert
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=3)	Anzahl der Unternehmen	1	2
	Anteil der Unternehmen	33,3%	66,7%
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=1)	Anzahl der Unternehmen	1	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=26)	Anzahl der Unternehmen	12	14
	Anteil der Unternehmen	46,2%	53,8%
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=7)	Anzahl der Unternehmen	5	2
	Anteil der Unternehmen	71,4%	28,6%

F: Baugewerbe (N=6)	Anzahl der Unternehmen	2	4
	Anteil der Unternehmen	33,3%	66,7%
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=7)	Anzahl der Unternehmen	6	1
	Anteil der Unternehmen	85,7%	14,3%
H: Verkehr und Lagerei (N=5)	Anzahl der Unternehmen	5	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
I: Gastgewerbe (N=2)	Anzahl der Unternehmen	1	1
	Anteil der Unternehmen	50,0%	50,0%
J: Information und Kommunikation (N=0)	Anzahl der Unternehmen	Keine Angabe	
	Anteil der Unternehmen		
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=4)	Anzahl der Unternehmen	3	1
	Anteil der Unternehmen	75,0%	25,0%
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=5)	Anzahl der Unternehmen	2	3
	Anteil der Unternehmen	40,0%	60,0%
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=7)	Anzahl der Unternehmen	2	5
	Anteil der Unternehmen	28,6%	71,4%
Insgesamt (N=76)	Anzahl der Unternehmen	42	34
	Anteil der Unternehmen	55,3%	44,7%

Tabelle 2.10.2: Sicherung der Personalnachfolge

Wirtschaftszweige	Überalterte Bereiche
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=1)	- Durch eigene Ausbildung
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=9)	- Ausbildung erfolgt - Durch Azubis - Eigene Ausbildung, Diplomanden - In Einarbeitung - Kein Thema - Lehrausbildung - Lehrlingsausbildung für Montage - Nachwuchs aus eigenen Reihen - Übernahme durch den Sohn
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=4)	- Ausbildung Mechatroniker, Industriekaufleute - Ausbildungsplatzangebot und Übernahme, Zusammenarbeit mit Arbeitsagentur - Durch Ausbildung, Akquise auf freien Markt - Durch Azubi
F: Baugewerbe (N=1)	- Durch Azubi
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=3)	- Durch Azubi - Durch eigene Lehrlinge und Fachkräfte - Eigene Ausbildung
H: Verkehr und Lagerei (N=4)	- Ausbildung - Durch Azubi - Nachfolger

	- Verstärkte Ausbildung
I: Gastgewerbe (N=1)	- Lehrlingsausbildung
J: Information und Kommunikation	-
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=1)	- Ausbildung junger Fachkräfte
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=1)	- Durch eigene Qualifizierung/Ausbildung
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=3)	- Eigene Ausbildung - Einstellungen - Zielgerichtete Qualifizierung/Ausbildung

Tabelle 2.11: gesicherte Geschäftsführungsnachfolge (absolut und prozentual)

Wirtschaftszweige		Geschäftsführungsnachfolge	
		gesichert	nicht gesichert
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=4)	Anzahl der Unternehmen	3	1
	Anteil der Unternehmen	75,0%	25,0%
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=1)	Anzahl der Unternehmen	1	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=26)	Anzahl der Unternehmen	21	5
	Anteil der Unternehmen	80,8%	19,2%
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=5)	Anzahl der Unternehmen	5	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
F: Baugewerbe (N=10)	Anzahl der Unternehmen	8	2
	Anteil der Unternehmen	80,0%	20,0%
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=9)	Anzahl der Unternehmen	9	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
H: Verkehr und Lagerei (N=9)	Anzahl der Unternehmen	9	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
I: Gastgewerbe (N=4)	Anzahl der Unternehmen	4	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
J: Information und Kommunikation (N=1)	Anzahl der Unternehmen	1	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=4)	Anzahl der Unternehmen	4	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=6)	Anzahl der Unternehmen	6	0
	Anteil der Unternehmen	100,0%	0%
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=6)	Anzahl der Unternehmen	5	1
	Anteil der Unternehmen	83,3%	16,7%
Insgesamt (N=92)	Anzahl der Unternehmen	83	9
	Anteil der Unternehmen	90,2%	9,8%

3. Personalakquise

Tabelle 3.1: Derzeit freie Stellen pro Wirtschaftszweig in %

Wirtschaftszweige	Ja (in %)	Nein (in %)	Anzahl freier Stellen*	Gesuchte Berufe
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	0	100	-	
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	0	100	-	
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=54)	33,3	66,7	16	<ul style="list-style-type: none"> - 1 Metallbauer - 1 Schweißer/Schlosser, 1 Maschinenbauingenieur/Konstrukteur, 1 Vertriebsmitarbeiter Außendienst - Außenhandelskaufmann - Bilanzbuchhalter - Eigene homepage-Bauleitung - Entwicklung - Fachkraft Arbeitssicherheit - Hochdrucker im Offset - Ingenieure für Verfahrenstechnik - Konstruktion, Arbeitsvorbereitung - Kundenberater/Kunden, Werbekauffrau - Schlosser, Schweißer - Stellvertreter für Schweißfachingenieur, Einkaufsleiter, Produktionsleiter - Vertrieb - Werkzeugmacher <p>Alle Vollzeit</p>
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	40,0	60,0	k. A.	<ul style="list-style-type: none"> - Bereichsleiter, Bauingenieur, Forstwirtschaft - Dipl.-Ing. Maschinenbau, Industriemechaniker <p>Alle Vollzeit</p>
F: Baugewerbe (N=15)	26,7	73,3	6	<ul style="list-style-type: none"> - Bauleiter - Elektromonteur, Elektroinstallateur, Mechatroniker - Maurer, Baufacharbeiter - Spezialkräfte im Ing.-Bereich, techn. Bereich, Kalkulation, Projektleitung, Planung <p>Alle Vollzeit</p>
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	25,0	75,0	2	<ul style="list-style-type: none"> - Außendienstmitarbeiter - Bauleiter, Kalkulator, Vertriebsleiter - Verkäufer <p>Alle Vollzeit</p>
H: Verkehr und Lagerei (N=12)	8,3	91,7	k. A.	<ul style="list-style-type: none"> - Abteilungsleiter - Eventuell Bürokauffrau <p>Alle Vollzeit</p>
I: Gastgewerbe (N=6)	16,7	83,3	k. A.	<ul style="list-style-type: none"> - Hotelfachfrau/-mann <p>Vollzeit - saisonal</p>

J: Information und Kommunikation (N=4)	75,0	25,0	1	- Fachinformatiker, Dipl. Informatiker - Vertrieb, Softwareentwicklung, Consulting
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=6)	33,3	66,7	2	- 1 Steuerfachangestellte - Projektmanager (15 Jahre Berufserfahrung) Vollzeit
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13)	53,8	46,2	5	- 1 Veranstaltungssicherung, 1 Bewachungsdienst - Baggerfahrer (Geräteführer), Vorarbeiter - Bauleiter - Gebäudereiniger - Industriereiniger - Kraftfahrer, Worker - Kundenbetreuer mit kaufmännischer Funktion 4 Teilzeit, alle anderen Vollzeit
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	63,6	36,4	7	- 1 Facharzt, 1 Arzthelferin, 1 Assistenzarzt - 1 Fachkraft im ambulanten Dienst (Altenpfleger) - 3 Krankenschwester, Altenpfleger - Augenarzt, allg. Mediziner, Arzthelferin - Fachkraft Gesundheits- u. Krankenpflege, Altenpfleger - Kranken- u. Altenpfleger Eine Krankenschwester in Teilzeit, alle anderen Vollzeit
Insgesamt (N=161)	32,9	67,1	42*	-

* Nur ein Teil der Unternehmen, die freie Stellen haben, geben eine konkrete Anzahl an. Gefragte Berufe werden dagegen in den meisten Fällen konkret benannt.

Tabelle 3.2: Unternehmen mit Arbeitskräftebedarf in den nächsten zwei Jahren nach Qualifikationsniveau (absolute Angaben)

Wirtschaftsbereiche	FH- und HS-Abschluss	Meister/Techniker	Abgeschl. Ausbildung	Ohne Ausbildung
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	2	5	-
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	0	1	0
C: Verarbeitendes Gewerbe	17	9	33	2
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4	0	8	1
F: Baugewerbe	5	1	10	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3	4	7	0
H: Verkehr und Lagerei	2	2	9	1
I: Gastgewerbe	1	0	6	0
J: Information und Kommunikation	3	1	2	0
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4	1	4	0

N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1	2	11	1
Q: Gesundheits- und Sozialwesen	6	0	9	0
Insgesamt	52	24	109	6

Tabelle 3.3: Probleme bei der Stellenbesetzung

Wirtschaftszweige	Ja		Nein	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=6)	2	33,3	4	66,7
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=2)	1	50,0	1	50,0
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=50)	26	52,0	24	48,0
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	7	70,0	3	30,0
F: Baugewerbe (N=14)	10	71,4	4	28,6
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	7	58,3	5	41,7
H: Verkehr und Lagerei (N=11)	3	27,3	8	72,7
I: Gastgewerbe (N=6)	3	50,0	3	50,0
J: Information und Kommunikation (N=4)	3	75,0	1	25,0
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=6)	4	66,7	2	33,3
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13)	10	76,9	3	23,1
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=9)	9	100,0	0	0
Insgesamt (N=150)	88	58,7	62	41,3

Tabelle 3.4: Gründe für Probleme bei der Stellenbesetzung unterteilt nach Wirtschaftszweig (N=83)

Wirtschaftszweige	Gründe Stellenbesetzungsprobleme
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=2)	<ul style="list-style-type: none"> - Fachkräfte zu finden (Landwirt, Tierwirt) - Schlechte Ausbildung + Erfahrung im Beruf, keine Motivation
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=1)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine geeigneten Bewerber, schlechtes Qualifikationsniveau, keine attraktive Branche, Bezahlung schlechter wie bei Vattenfall, somit Abwerbung von Lehrlingen und Mitarbeitern
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=28)	<ul style="list-style-type: none"> - aufgrund der demographischen Entwicklung Probleme bei der Besetzung der Ausbildungsplätze - ausreichende Bewerbungen aber mangelnde Qualifizierung - Bäcker sind schwer zu finden - bei Azubis, vernünftige Leute, auf die man sich verlassen kann - Besetzung auf Grund Qualifizierung bzw. Gehaltsvorstellung - Facharbeiter immer gefunden, Probleme bei speziellen Schweißverfahren - Fachkräftebedarf

	<ul style="list-style-type: none"> - Fachkräftemangel - fehlt an geeigneten Bewerbern - geeignete Facharbeiter zu finden - Ingenieure - Jungingenieure verlassen nach Einarbeitung das Unternehmen in Richtung besserer Bezahlung, Fachpersonal für Blech kaum verfügbar - kaum Bewerbungen von Fachhochschulabsolventen, keine Eignung - keine Bäckerfachkräfte - keine Fachkräfte zu bekommen - keine geeigneten Fachkräfte - keine geeigneten Fachkräfte (Bereich Maschinenbau) - keine geeigneten Fachkräfte, gute Leute sind vom Arbeitsmarkt weg - keine Montagetätigkeiten bei jungen Mitarbeitern, Ausbildungssuchende bewerben sich in alten Bundesländern, negative Moraleinstellung - keine passgenauen Bewerbungen - Probleme bei Fachkräftepersonal - Qualifikation - qualifizierte Arbeitskräfte - regional schlecht besetzbar-fehlende Qualifikation - riesige Probleme Bewerber zu finden, Kundenberater, Drucker und Medienberater abgeworben, richtig gute haben Arbeit(große Druckereien große Probleme-Lohn) - Ungenügende Ausbildung, fehlende Montagebereitschaft - Verkäuferinnen sind am Markt genug vorhanden - zu hohe Gehaltsforderungen, Vermittlergebühren zu hoch
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=7)	<ul style="list-style-type: none"> - es ist nicht so einfach, einen geeigneten Bewerber zu finden, Einarbeitung ca. 2 Jahre - fehlendes Ing.-techn. Personal - geeignete Bewerber fehlen - keine geeigneten Fachkräfte - keine geeigneten Fachkräfte (Bereich Maschinenbau) - unmotivierte Bewerber, qualifizierte Mitarbeiter zu finden - Verwaltungsfachangestellte zu finden
F: Baugewerbe (N=9)	<ul style="list-style-type: none"> - Ausreichende Qualifikation der Bewerber - Fachpersonal, zu schwere Arbeit, kein Durchhaltevermögen - Fehlendes Fachpersonal - Fehlt an Verstand, Umsicht, Leistungsfähigkeit, Montagebereitschaft - Keine geeigneten Fachkräfte (Bereich Maschinenbau) - Keine guten Facharbeiter verfügbar (2x) - Markt für Industrierüstbauer 2008 nicht vorhanden, 2009 wieder mehr Bewerber - Montagebereitschaft
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=6)	<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Qualifikation - Gutes Personal im Verkauf nicht zu bekommen - Kein Ausbildungsberuf für betriebspezifischen Einsatz - MA zu finden mit entsprechender Qualifikation und Berufserfahrung - Meistergewinnung - Qualifizierung- u. Gehaltsvorstellung zu hoch
H: Verkehr und Lagerei (N=3)	<ul style="list-style-type: none"> - Nahverkehr durch Bahn, Qualifikation der Kraftfahrer (schlechte Muttersprache) - Qualifikation, berufliche Praxis - Qualifizierung, fehlende Bewerber, Interesse
I: Gastgewerbe (N=3)	<ul style="list-style-type: none"> - Geeignetes Personal zu finden – Flexibilität, selbständig arbeiten, Arbeitseifer fehlte - Man braucht sehr gute Fachleute, Stellenausschreibungen aus der ganzen Welt melden sich aber keiner aus der Region Brandenburg - Qualifiziertes Personal

<p>J: Information und Kommunikation (N=3)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Kein qualifiziertes Personal, langfristige Planung der zu besetzenden Stellen in Zusammenarbeit mit FH - Keine qualifizierten Kräfte verfügbar - Qualifizierung des Bewerbers entspricht selten dem ausgeschriebenen Profil
<p>M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Fachkräfte, die das Unternehmen benötigt, sind nicht vorhanden, deshalb wichtig, dass die Studenten aus FH herangezogen werden - Höher qualifiziert - Keine Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt - Schwer qualifizierte Leute zu finden
<p>N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=10)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Fachkräftemangel - Fehlende Qualifizierung, fehlende bauliche Erfahrung - Geeignete Leute zu finden schon wegen der Arbeitszeiten - Geeignetes Fachpersonal zu finden (ausgebildete Floristin) - Kein qualifiziertes Personal verfügbar - Keine ausreichende Qualifikation, PC-Kenntnisse fehlen, schlechtes Deutsch - Keine geeigneten Bewerber zu finden - Keine geeigneten Fachkräfte (Bereich Maschinenbau) - Schlechte Leistungen, Lehrlinge schaffen schulische Leistungen nicht, kommen zu spät - Willige AK, Montagebereitschaft fehlt, geeignete Bewerber sind nicht vorhanden
<p>Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=8)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - es gibt keine Fachkräfte die Arbeit suchen - Fachkräftebereich, keine geeigneten Bewerber fehlen - Geeignete Bewerber fehlen - Keine Fachkräfte, schlechte Lobby in Medien, der menschliche Umgang mit den zu betreuenden Bewohnern - Kein Nachwuchs, fehlende Fachkräfte - Keine Fachkräfte vorhanden - Keine Fachkräfte zu finden, Ärzteausbildung zu lang, Entlohnung entspricht nicht dem Studium, Abwanderung in alte Bundesländer - Nachbesetzung Arztstellen (Hausärzte)

Tabelle 3.5: Quellen der Personalakquise (Mehrfachnennungen, Angaben in %)

Wirtschaftsbereiche	Agentur für Arbeit	Regionale Zeitungen	Überregionale Zeitungen	Internet	Mundpropaganda	Ausbildung	Diplomanden	Stipendien	Kooperationen mit Schulen	Kooperationen mit Hochschulen	Mitarbeiter	Zeitarbeitsfirmen	Sonstige
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	57,1	28,6	0	0	100	14,3	0	0	0	0	57,1	0	14,3
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	33,3	66,7	0	33,3	33,3	100	33,3	0	33,3	0	33,3	33,3	66,7
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=55)	70,9	23,6	5,5	18,2	54,5	47,3	18,2	1,8	12,7	25,5	25,5	32,7	23,6
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	70,0	40,0	30,0	50,0	50,0	70,0	30,0	0	20,0	50,0	30,0	50,0	20,0
F: Baugewerbe (N=15)	80,0	40,0	0	33,3	53,3	66,7	13,3	6,7	20,0	26,7	40,0	33,3	13,3
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	66,7	50,0	8,3	25,0	75,0	66,7	8,3	0	0	8,3	50,0	8,3	0
H: Verkehr und Lagerei (N=12)	66,7	25,0	25,0	16,7	58,3	50,0	8,3	0	16,7	16,7	16,7	33,3	25,0
I: Gastgewerbe (N=6)	100	33,3	0	50,0	16,7	66,7	0	0	16,7	0	16,7	0	33,3
J: Information und Kommunikation (N=4)	100	50,0	0	50,0	25,0	50,0	75,0	0	0	75,0	25,0	0	25,0
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=6)	83,3	33,3	16,7	50,0	50,0	50,0	50,0	0	0	33,3	16,7	33,3	0
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13)	84,6	61,5	0	38,5	61,5	61,5	7,7	0	15,4	15,4	30,8	46,2	23,1
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	90,9	45,5	36,4	45,5	45,5	54,5	18,2	0	45,5	18,2	45,5	0	45,5
Insgesamt (N=162)	75,3	38,9	9,3	30,2	54,3	56,8	17,9	1,2	16,0	22,2	30,2	26,5	21,6

Sonstige Quellen der Personalakquise:

- Ärztekammer, kassenärztliche Vereinigung
- Ausbildungsring Lehrausbildung
- Aushang an Fachhochschule, TÜV, BASF
- Ausschreibung innerbetrieblich
- Ausschreibungen
- Bildungsträger (2x)
- Eigene Ausbildung, RAG, IHK
- Externe Bewerber
- HWK (2x)
- Head Hunter (2x)
- Hotel Carrier
- IHK
- Im eigenen Unternehmen
- Initiativbewerbungen (3x)
- Kurzfristig Beschäftigte
- Normaler Bewerbungseingang
- Private Arbeitsvermittler (8x)
- RAG Bildung
- Schaukasten in der eigenen Firma
- Schriftliche Bewerbungen
- Über Bauernverband u. Genossenschaftsverband
- Verbände
- Zusammenarbeit mit TÜV, TGA-Campus, ARGE Senftenberg

Tabelle 3.6: Entlohnung (Angaben in %)

Wirtschaftsbereiche	nach Tarif	in Anlehnung an Tarif	nach Haustarif	über Tarif	unter Tarif	keine Angabe
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	0	0	57,1	0	0	42,9
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	0	0	100	0	0	0
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=54)	16,7	7,4	50,0	3,7	0	22,2
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	30,0	10,0	50,0	0	0	10,0
F: Baugewerbe (N=15)	26,7	0	46,7	6,7	6,7	13,3
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	16,7	0	50,0	8,3	0	25,0
H: Verkehr und Lagerei (N=12)	25,0	0	66,7	0	0	8,3
I: Gastgewerbe (N=6)	16,7	0	83,3	0	0	0
J: Information und Kommunikation (N=4)	0	0	0	0	0	100
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=6)	0	16,7	66,7	0	0	16,7
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=12)	50,0	8,3	25,0	16,7	0	0
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	9,1	0	72,7	0	0	18,2
Insgesamt (N=162)	21,9	4,4	50,6	4,4	0,6	18,1

Tabelle 3.7: Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung

Wirtschaftsbereiche	Begründung
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	<ul style="list-style-type: none"> - Entsprechende Arbeitsbedingungen liegen vor - Nichts - Pünktliche Lohnzahlung, Einsatz regionaler Fachkräfte - Pünktliche Lohnzahlung - Sachgutscheine, Betriebsjubiläen, Arbeitsplatz vor Ort - Vergütung, für jeden Mitarbeiter Gruppenlebensversicherung abgeschlossen, Unfallversicherung rund um die Uhr (auch für privaten Bereich), Wegegeld, Urlaubs- u. Weihnachtsgeld, Mitglied der Genossenschaft kann man werden - Zusatzurlaub nach Betriebszugehörigkeit
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitskonten mit Zeitsalden gesammelt, Weiterbildung, Betriebsfeiern - In den letzten Jahren Weiterbildungsprogramme aufgelegt, Techniker- bzw. Meisterschule, Weiterentwicklung der Mitarbeiter - Sonderzahlungen, Bezahlung nach Tarif, feste Arbeitszeiten und für gewerblichen MA Gleitzeitssystem, Arbeit in Schichten, Alterszeitregelungen
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=47)	<ul style="list-style-type: none"> - 13. Monatsgehalt, gemeinsame Freizeitgestaltung - 3-schichtsystem - Altersvorsorge, pktl. Lohnzahlung - Arbeitszeitkonten, flexible Arbeitszeit, Sonderzahlungen (Urlaubs- u. Weihnachtsgeld), Arbeitsatmosphäre, Qualifizierung - BA-Studenten - bekommen höhere Entlohnung - bemüht guter Arbeitgeber zu sein, Teambezogen, regelmäßiger Lohn - betriebliche Altersvorsorge (2x) - Bezahlung, Arbeitsumfeld, Schulungen, Arbeitssicherheit hoch angesehen (Auswertungen auch von beinahe Unfällen) - Bezahlung, Seminare werden besucht, Kosten werden durch Unternehmen getragen - eigene Ausbildung, gutes Betriebsklima, Stundenkonto - eigene Kita, Rückkehr- und Übernahme aus Baby1hr - Entwicklungsmöglichkeiten - familiäre Atmosphäre, Probleme werden geklärt, nett u. freundlicher Umgang - familiäres Gefüge im Unternehmen, flexibel, variabel, man kann mit Problemen zum Chef kommen - Familienbindung - gemeinsame kulturelle Höhepunkte, soziale Belange werden berücksichtigt, finanziell gestützte Pausenversorgung - gesundes Betriebsklima - Grundlohn u. Leistungszulage, evt. Baustellenprämie, Weihnachtsgeld - Gute Bezahlung, gutes Betriebsklima, gutes Betriebsklima-Unternehmenskultur, Jubiläums- u. Weihnachtsfeiern, Weiterbildungen - gute Entwicklungsmöglichkeiten, Handlungsspielraum - gutes Betriebsklima, Arbeitszeit kann verlegt werden, - gutes Betriebsklima, was die Leute sagen - gutes Unternehmensklima, Altersversorgung (Pensionskasse) - hängt vom Umsatz ab - interessante Aufgabengestaltung, Zusammenarbeit zwischen Stadt und Landkreis - keine Fluktuation, Betriebsklima entsprechend offen - leistungsbezogene Vergütung, betriebliche Altersvorsorge, keine

	<ul style="list-style-type: none"> befristeten Verträge - Meisterausbildung für einen Mitarbeiter, regelmäßige Schweißpasserneuerung - Mitarbeiterbefragungen, Qualifikationen, Gesundheitsförderung - Mitarbeiterveranstaltungen, Mitarbeitermotivation, langjährige Mitarbeiter Ehrungen, zusätzliche Prämien - pünktliche Bezahlung - pünktliche Lohnauszahlung, gutes Arbeitsklima, flexibel auf Freitage - Qualifizierung aufgrund von Darlehen an AN, Bindung an AG nach Ausbildung für 1hre, gutes Betriebsklima - Qualifizierung Schweißer - Sonderleistungen, Qualifikation, Betriebsklima, Kilometergeld bei Montage - Sonderzahlungen, Firmenniveau spielt wesentliche Rolle- gutes Team - Überstunden werden bezahlt, Firma ist für alle Probleme offen - umfangreiches Sozialleistungsangebot, Beteiligung am Unternehmenserfolg - Versprechen von Gehaltserhöhungen, Probleme diskutieren, Flexibilität - Vertrauensverhältnis, gutes Lohngefüge und Betriebsklima - Weiterbildung (z.B. Schweißer zum Programmierer) - Weiterbildung, Arbeitsfreiheit - Weiterbildung, Betriebsfeiern - Weiterbildungsmaßnahmen, attraktive Arbeitsplätze, interessante und anspruchsvolle Tätigkeiten - Zielgerichtete Weiterbildungsmaßnahmen
<p>E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Abschluss von Fortbildungsverträgen - Angemessene Bezahlung - Gute Arbeitsbedingungen, regelmäßige und sichere Entlohnung - Gute Entwicklungsmöglichkeiten, Handlungsspielraum - Gute Entwicklungsmöglichkeiten, Handlungsspielraum, Selbstbestimmung - Leistungsgerechte Bezahlung, Fortbildungen - Neue Geschäftsfelder, Arbeitszeitkonten, Gleitzeit, Sommerzeit - Pünktliche Lohnzahlung, unbefristete Arbeitsverhältnisse, berufliche Perspektiven, Weiterbildungen, Betriebsveranstaltungen - Vergütung, Familienfeste, Geschäftsführer fährt auch selbst auf Baustellen, Interesse an Mitarbeitern - Zertifizierung Beruf und Familie, Projekt Frauenkarrieren u. Unternehmenskultur
<p>F: Baugewerbe (N=11)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Familienfreundlich, Kooperationen mit anderen Unternehmen der Region - Flexible Arbeitszeit, Kernarbeitszeit - Qualifizierungen, Kooperationen mit Uni und Hochschule - Gehe vernünftig mit Leuten um, vermeide Entlassungen durch Kurzarbeit (Kurzarbeitergeld) - Gute Arbeitsbedingungen (Firmenfahrzeug, Werkzeug, Arbeitskleidung), ständige Weiterqualifizierung, gute Entwicklungschancen, Entlohnung über Tarif je nach Leistung - Gute Entwicklungsmöglichkeiten, Handlungsspielraum - Gute Umgangsformen, faire Behandlung der MA, keine Entlassungen im Winter - Prämien, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld - Qualifizierung, Ausbildung, Kolonnenführer, Höhenrettungsausbildung - Qualifizierung, Betriebsklima - Weiterbildung, Übernahme nach der Ausbildung, Sommerfest

<p>G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Direktversicherung, Sonderzahlungen, Kosten für Weiterbildung, Spesen - Entlohnung, Altersversorgung (langfristige Verträge) - Freiwillige soz. Leistungen, Altersvorsorge, Sonderzahlungen (Urlaubs-, Weihnachtsgeld), Unfallversicherung - Gutes Arbeitsklima - Ordentliche Bezahlung, gutes Betriebsklima - Pensionszulage ab 3 Jahre Betriebszugehörigkeit, Gratifikationen - Pünktliche Lohnzahlung, Betriebsfeiern - Sonderzahlungen, Betriebsklima, gemeinsame Aktivitäten - Soziale Zusatzleistungen, flexible Arbeitszeiten, angemessene Bezahlung, gutes Betriebsklima - Weihnachtsgeld - Wirtschaftliche Lage wird im Unternehmen familiär besprochen, mit Problemen geht man zum Inhaber - Zahlung Urlaubsgeld und Weihnachtsgeld
<p>H: Verkehr und Lagerei (N=11)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Berufliche Qualifizierung, Weiterbildung - Eigene Ausbildung, Qualifizierung - Fuhrpark, jeder Fahrer möchte ein schönes Auto haben, da Lebensbereich der Fahrer - Gute soziale Bindungen u. ansprechende Entlohnung - Gutes Arbeitsklima, Weiterbildung, angemessene Vergütung - Prämien, Urlaub - Programme des deutschen Postkonzerns zur Bindung von Fachkräften - Qualifizierungen der Mitarbeiter - Rentenversicherung - Weihnachtsfeier, Möglichkeiten bei privaten Problemen - Weiterbildung, Teambildung, Umgang miteinander
<p>I: Gastgewerbe (N=5)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgeschlossenes persönliches Arbeitsklima - Bisher nichts, Hotel befindet sich in Wachstumsphase, Ausbildung von Azubis - Eigene Ausbildung, sv-pflichtige Einstellung, Aufstiegschancen sehr gut - Keine Aussage - Leistungsbezogener Anreiz, Qualifizierung für leitendes Personal
<p>J: Information und Kommunikation (N=4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - „smarte“ Faktoren im Arbeitsumfeld - Flexible Arbeitszeiten, ansprechendes Arbeitsumfeld und -klima, Qualifizierung - Qualifizierung der MA, gute qualifizierte MA werden als Teamleiter eingesetzt, gute Arbeitsbedingungen - Verantwortungsvolle Tätigkeiten, Qualifizierungsangebote, Sozialleistungen, Betriebsklima
<p>M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=5)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Altersvorsorge, Weiterbildung, Arbeits- und Betriebsklima - Entsprechende Gehaltsstruktur ist lukrativ, gute Hierarchie, soziales Umfeld, pünktliche Lohnzahlung, Prämien - Menschlicher Umgang, Sommerfest, Weihnachtsfeier - Qualifizierung der MA, interessante Projekte - Unternehmen zahlte Rente, stellt Dienstwagen zur Verfügung, Auswahl der Mitarbeiter gutes Händchen, Flexibilität im Unternehmen, Erfahrung auf vielen Gebieten sammeln, Mitarbeiter werden geachtet, gutes Betriebsklima
<p>N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=12)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Altersvorsorge, Rentenkonto - Betriebliche Altersvorsorge - Gute Entwicklungsmöglichkeiten, Selbstbestimmung - Gutes Betriebsklima, Weihnachtsfeiern, Geburtstage, regelmäßige Lohnzahlung - Keine Auskunft

	<ul style="list-style-type: none"> - Lohnsteigende Maßnahmen, Qualifizierung, Übernachtungspauschale, Arbeitsschutzbekleidung, Kleintransporter kann mit nach Hause genommen werden - Personalpakete 2-3 mal jährlich aus Holland vom Unternehmen - Pünktliche Lohnzahlung - Qualifizierungsmaßnahmen, variable Arbeitszeiten, Freistellungen, Weihnachtsfeiern, Betriebsjubiläum - Rabatte bei Essensvergünstigungen, Entwicklung im Unternehmen (Hocharbeiten) - Übertarifliche Bezahlung bei guten Leuten, Weiterbildungsangebote, betriebl. Feste - Übertarifliche Bezahlung, Weiterbildungsmaßnahmen
<p>Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=9)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Gute Bezahlung, gutes Betriebsklima, Weiterbildung, hohe Freizeitgrade - Gutes Betriebsklima, gute Entlohnung, Urlaubsregelung - Leistungsabhängige Entlohnung - Leistungsvergütung, Arbeitsbedingungen günstig zu gestalten, techn. Hilfen, Wohlfühlumgebung - Qualifizierungen, Übernahme zusätzlicher Aufgaben außerhalb der Pflegeaufgaben, Mitarbeitergespräche, Personalentwicklung u. -förderung - Sehr gute Personalentwicklungsmöglichkeiten, sehr gute Verdienstmöglichkeiten - Sonderzahlung, Kontakte zu Uni pflegen, angepasste Arbeitszeit, Weihnachtsfeier - Versuchen MA das Gefühl zu geben, als Freiberuflicher zu arbeiten, mit leistungsbezogenem Gehalt, man kann es nur über das Geld, Abnahme der ges. verwaltungstechnischen Angelegenheiten, Ärzte haben kein wirtschaftliches Risiko - Weiterbildung, berufliche Qualifizierung, Dienstpläne nach privaten Erfordernissen gestalten

Tabelle 3.8: Familienfreundliche Unternehmen

Wirtschaftszweige	Ja		Nein	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	5	71,4	2	28,6
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	2	66,7	1	33,3
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=47)	42	89,4	5	10,6
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=0)	8	100	0	0
F: Baugewerbe (N=14)	12	85,7	2	14,3
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=11)	8	72,7	3	27,3
H: Verkehr und Lagerei (N=11)	11	100	0	0
I: Gastgewerbe (N=6)	4	66,7	2	33,3
J: Information und Kommunikation (N=4)	4	100	0	0
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=4)	4	100	0	0
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=12)	8	66,7	4	33,3
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	10	90,9	1	9,1
Insgesamt (N=146)	126	86,3	20	13,7

Tabelle 3.9: Familienfreundliche Maßnahmen

Wirtschaftsbereiche	Begründung
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=3)	<ul style="list-style-type: none"> - Bezahlung Kita-Plätze - Flexible Arbeitszeit, Abummeln von Überstunden bei Bedarf - Unternehmen tut alles, dass sich Mitarbeiter wohl fühlen, Urlaub wird gewährt wie er beantragt wird
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=1)	<ul style="list-style-type: none"> - Lohngefüge, Atmosphäre u. Kultur im Unternehmen, Aus- u. Weiterbildung, Investitionen
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=27)	<ul style="list-style-type: none"> - 3 Mütter – familiäre Atmosphäre - Bei Montage Anpassung der wöchentlichen Arbeitszeit (gute Bezahlung) - Bei Problemen in Absprache Zeitausgleich für Arztbesuche u. a. - Beschäftigung von Familienangehörigen, junge Mütter werden gern eingestellt - Eigene Kantine, ideale Arbeitsbedingungen, flexible Arbeitszeiten, Schichtbetrieb, Arbeitnehmerzulagen, Arbeitgeberzulagen - Familiäres und offenes Gefüge - Flexibilität für junge Muttis gegeben - Flexible Arbeitszeiten - Flexible Arbeitszeiten u. Teilzeitmodelle, Kinderweihnachtsfeiern, Tag der offenen Tür - Gemeinsame Freizeitgestaltung wie Veranstaltungen, Grillabende, Radtouren

	<ul style="list-style-type: none"> - Geregelte Arbeitszeit, Familiencharakter - Gleitzeit (Arbeitszeitkonten) - Gutes Betriebsklima, Anliegen werden besprochen u. wenn möglich gelöst - Gutes Betriebsklima, Bowlingabende - Kinder von Mitarbeitern werden in Ferien beschäftigt - Kinderfreundlich - Kinderfreundlich (pünktlich Feierabend wegen Abholen des Kindes aus KITA) - Kinderfreundlich, gutes Betriebsklima - Kontakt zu MA, Probleme werden gelöst - Neubau Kantine, soziale und persönliche Belange einbeziehen, Einstieg nach Mutterjahr, Kita in Hosena wird gefördert, Physiotherapeutin vor Ort - Reaktion auf bestimmte Situationen - Rücksicht auf familiäre Probleme - Samstag wird gearbeitet, dafür Montag Freitag - Soz. Umfeld - Überstunden können abgebummelt werden, über Probleme kann geredet werden, flexible Arbeitszeiten - Überwiegende Frauen, bei Krankheit der Kinder Betreuung, Urlaub in den Ferien gewährleistet - Weiterbildungen, Entgegenkommen bei Arbeitszeit, flexibel
<p>E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=7)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitszeitkonten, Gleitzeit, Sommerzeit - Beschäftigung von Familienangehörigen, junge Mütter werden gern eingestellt (2x) - Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Möglichkeiten die die jeweiligen Tätigkeiten bieten - Gesetzlichkeiten werden ausgeschöpft, persönliche Belange werden berücksichtigt, fairer Umgang mit Mitarbeitern, bei Erkrankungen kann Mitarbeiter ohne Krankenschein zu Haus bleiben - Gleitzeitregelung - Meister u. Vorarbeiter Infofahrt zu Bama, Familienfest im Sommer, 3 Pausen im Sommer bei großer Hitze
<p>F: Baugewerbe (N=5)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Leistungsorientierte Vergütung, auf Arbeitnehmerprobleme eingehen, Kooperation - Mitarbeiter können auch mal frei nehmen, wenn sie private Termine haben, frühzeitig nach Hause fahren oder über's Wochenende nach Hause fahren, Urlaubsplan wird immer genehmigt - Teilzeitarbeit für Mütter, Elternteilzeit auch für Väter - Wiedereinstellung nach Mutterschaftsurlaub, viele junge Mütter im Unternehmen - Wochenendarbeit, bei Problemen auch Verständnis
<p>G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=5)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Bei Problemen sind in Abstimmung freie Tage möglich - Flexible Arbeitszeit - Freistellung für Arztbesuche - Gleitzeit für Mütter, flexible Arbeitszeiten - Gutes Betriebsklima
<p>H: Verkehr und Lagerei (N=3)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Familientag (Sommerfest, Weihnachtsfest) - Gleitzeit, Dienstpläne, Probleme klären - Schnelle Reaktionen auf Anfragen, Kinder werden auch mitgenommen
<p>I: Gastgewerbe (N=4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 13. Monatsgehalt, Aufmerksamkeit zu Weihnachten, Urlaubsgeld, Jubiläumszahlungen, Kinderweihnachtsfeiern - Aushang Dienstplan 4 Wochen vorher, Teilzeitbeschäftigung - In der Saison nicht möglich - Soll aufgebaut werden
<p>J: Information und Kommunikation (N=4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Flexible Arbeitszeiten

	<ul style="list-style-type: none"> - Gewährung der Elternzeit - Heimarbeitsplätze - Zahlung von Kita-Beiträgen, Gleitzeit, Teilzeitbeschäftigung, Sonderzahlungen
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsplätze nach Schwangerschaft bleiben erhalten, Gleitzeit - Bei Problemen werden Mitarbeiter unterstützt - Ganze Familien im Unternehmen - Steuerfreien Kindergartenzuschuss, reiner Familienbetrieb
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=5)	<ul style="list-style-type: none"> - Bei familiären Problemen wird immer eine Lösung gefunden - Beschäftigung von Familienangehörigen, Einstellung nach Babyjahr - Gehen auf Probleme der MA ein - Getränkeautomaten, Klimaanlage, Gripeschutzimpfungen, Augenuntersuchungen - Leute, die hier arbeiten, können ihre Kinder hier unterbringen, gehen über die Innung an Schulen
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=7)	<ul style="list-style-type: none"> - ambulanter Bereich, Muttirunden - Berücksichtigung Probleme bei Frauen mit Kindern - Dienstveränderungen - Familienfreundlichkeit wird tatsächlich gelebt, Zuschüsse Kitakosten, Teilzeitarbeit ermöglichen - Schichtdienst auch am Wochenende, arbeiten mit Minuskonten, wunschfreie Zeiten werden rechtzeitig geplant und gewährt - Überstunden können zeitnah abgebummelt werden - Wünsche der Mitarbeiter werden berücksichtigt, Bewohnerweihnachtsfeier mit Beschäftigten und deren Familien

4. Ausbildung

Tabelle 4.1: Ausbildungsbetriebe

Wirtschaftsbereiche	Anzahl untersuchter Betriebe	Anzahl Ausbildungsbetriebe	Anteil der Ausbildungsbetriebe in %
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7	3	42,9
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3	2	66,7
C: Verarbeitendes Gewerbe	55	34	61,8
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	10	4	40,0
F: Baugewerbe	15	10	66,7
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	12	8	66,7
H: Verkehr und Lagerei	12	8	66,7
I: Gastgewerbe	6	6	100
J: Information und Kommunikation	4	2	50,0
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	4	66,7
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	13	7	53,8
Q: Gesundheits- und Sozialwesen	11	9	81,8
Insgesamt	162	104	64,2

Tabelle 4.2: Ausbildungsengagement im Zeitverlauf

Wirtschaftsbereiche	Anzahl Ausbildungs- betriebe in Vergangenheit	Aktuelle Anzahl an Ausbildungs- betrieben	Anzahl Ausbildungs- betriebe in Zukunft
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	3	3	4
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	3	2	3
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=55)	37	34	35
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	7	4	6
F: Baugewerbe (N=15)	12	10	10
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	9	8	9
H: Verkehr und Lagerei (N=12)	10	8	9
I: Gastgewerbe (N=6)	6	6	6
J: Information und Kommunikation (N=4)	3	2	3

M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=6)	4	4	4
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13)	9	7	7
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	9	9	10
Insgesamt (N=162)	119	104	113

Tabelle 4.3: Wieso bilden Sie in der Zukunft nicht aus?

Wirtschaftsbereiche*	Begründung
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=3)	- k. A.
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=34)	- Ausbildung nur für Eigenbedarf - Eventuell, wird angesprochen - Keine Ausbildungsmöglichkeit in Ostdeutschland (Theorie) - Überbetriebliche Ausbildung - Zeitarbeit
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=4)	- zur Zeit kein Bedarf
F: Baugewerbe (N=10)	- mangelnde Ausbildungsreife der Schulabgänger, unsichere wirtschaftliche Perspektive - Termindruck zu hoch
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=8)	- k. A.
H: Verkehr und Lagerei (N=8)	- erst ab 2010
J: Information und Kommunikation (N=2)	- k. A.
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=4)	- k. A.
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=7)	- kein Meister - keine geeigneten Bewerber
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=9)	- k. A.

* N gibt die Anzahl an Betrieben wieder, die zukünftig nicht ausbilden wollen. Nur ein Teil dieser Betriebe hat die fehlende Ausbildungsbereitschaft begründet.

Tabelle 4.4: Unter welchen Bedingungen würden Sie ausbilden?

Wirtschaftsbereiche*	Erläuterung
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=3)	- k. A.
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=34)	- Abschluss 10. Klasse - Bauwirtschaft müsste gefördert werden
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=4)	- 2010 keine Ausbildung, erst ab 2011 wieder - Abhängig vom Gesellschafter - Wenn Bedarf vorhanden

F: Baugewerbe (N=10)	- Finanzielle u. steuerliche Anreize - Schulabschluss 10. Klasse, Mindestnote 2 (3) in den naturwissenschaftlichen Fächern Mathematik und Physik
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=8)	- k. A.
H: Verkehr und Lagerei (N=8)	- k. A.
I: Gastgewerbe (N=6)	➔ Im Gastgewerbe bilden alle 6 untersuchten Unternehmen derzeit aus und führen die Ausbildung auch in Zukunft weiter. Dennoch gibt ein Geschäftsführer zu bedenken, dass mehr ausgebildet werden würden, wenn: Anfahrtszeiten von den Dörfern schwierig, Ausbildung Koch – OSZ Sedlitz jede 2. Woche, bessere Ausbildungszeiten würde zu mehr Ausbildung in der Saison führen, Blockzeiten besser regeln
J: Information und Kommunikation (N=2)	- Fehlender Ausbildungsverantwortlicher im Betrieb - Gar nicht – Ausbildungsberufe entsprechen nicht den Bedürfnissen unseres Hauses
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=4)	- k. A.
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=7)	- kostenneutral
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=9)	- Abstimmung dazu notwendig, Klärung der Kostenumlage - Umlageverfahren

* N gibt die Anzahl an Betrieben wieder, die zukünftig nicht ausbilden wollen. Nur ein Teil dieser Betriebe hat die fehlende Ausbildungsbereitschaft begründet.

Tabelle 4.5: Ausbildungsberufe nach Wirtschaftszweigen; sowie Auszubildende nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht (N= Ausbildungsbetriebe)

Wirtschaftsbereiche	Anzahl Auszubildender			
	Ausbildungsberufe	insgesamt	männlich	weiblich
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=3)	- Forstwirt - Landmaschinenmechaniker - Landwirt - Mechaniker - Schlosser - Tierwirt	7	7	0
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=2)	- Aufbereitungsmechaniker - Baustoffprüfer - Bürokauffrau - Mechatroniker	13	10	3
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=34)	- Anlagenmechaniker (Sanitär-, Heizung- u. Klimatechnik) - Bäcker - Bürokauffrau - Chemikant - Drucker - Elektroniker - Elektroniker für Haus- u. Gewerbetchnik - Fachkraft Lagerlogistik - Fachverkäufer - Feinwerkmechaniker	261	214	47

	<ul style="list-style-type: none"> - Fleischer - Hochdrucker - Industriekaufmann/-frau - Industriemechaniker - IT Elektroniker - Kaufmann/-frau - Konditor - Konstruktionsmechaniker - Kunst- u. Glockengießer - Laborant - Mechatroniker, Zerspaner, Teilegießerei - Mediengestalter - Medizinisch-technische Assistenten - Metallbauer - Metallbauer Konstruktionstechnik - Metallbildner - Verfahrensmechaniker - Verfahrensmechaniker Stein-Erden-Industrie - Verfahrensmechaniker/Feinwerksmechaniker - Verfahrenstechniker für Kunststoffe- u. Kautschuktechnologie - Verkäufer/-in - Werkzeugmacher - Werkzeugmechaniker - Zerspanungsmechaniker 			
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Baugeräteführer - Berufskraftfahrer - Bürokauffrau - Fachkraft für Abwassertechnik - Fachkraft für Wasserversorgungstechnik - Industriekaufmann/-frau - Industriemechaniker - Mechatroniker 	30	27	4
F: Baugewerbe (N=10)	<ul style="list-style-type: none"> - Baufacharbeiter - Bürokauffrau - Elektroniker f. Automatisierungstechnik - Elektroniker für Energie- u. Gebäudetechnik - Elektroniker für Maschinen u. Antriebstechnik - Gerüstbauer - Immobilienkauffrau - Industriemechaniker - Lackierer - Maler - Mechatroniker - Zimmermann 	73	62	11
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=8)	<ul style="list-style-type: none"> - Automobilverkäufer - Bau- und Landmaschinenmechaniker - Bürokauffrau - Einzelhandelskaufmann - Fachkraft für Lager und Logistik - Groß- u. Außenhandelskaufmann - Kfz.-Mechatroniker 	32	28	4

	- Lagerist			
H: Verkehr und Lagerei (N=8)	- Berufskraftfahrer - Fachkraft für Lagerlogistik - Fachlagerist - Handelsfachpacker - Kfz.-Mechatroniker - Kraftfahrer - Kraftfahrer Sattler - Mechaniker - Mechatroniker - Speditionskaufmann/-frau	31	26	5
I: Gastgewerbe (N=6)	- Bürokauffrau - Fachkraft für Systemgastronomie - Hotelfachfrau/-mann - Koch/Köchin - Kosmetik - Restaurantfachfrau/-mann	27	6	21
J: Information und Kommunikation (N=2)	- Informatikkaufmann/-frau - IT-Systemkaufmann - Wirtschaftsinformatiker	4	3	1
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=4)	- Bürokauffrau - Fachagrarwirt - Fachinformationstechniker - Fachkraft Abfallwirtschaft - Informatikkaufmann - Konstruktionsmechaniker - Steuerfachangestellte - Steuerfachgehilfe	9	5	4
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=7)	- Baugeräteführer - Bürokauffrau - Gärtner für Zierpflanzen - Gebäudereiniger - Glas- u. Gebäudereiniger - Kaufmann für Dialogmarketing - Kfz.-Mechatroniker - Servicekraft für Dialogmarketing - Speditionskaufmann - Tiefbaufacharbeiter Straßenbau - Veranstaltungskauffrau	27	18	9
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=9)	- Altenpfleger/-in - Arzthelferin - Bürokauffrau - Gesundheits-/Krankenpfleger - Glas- u. Gebäudereiniger - Heilerzieher - Koch - Medizinische Fachangestellte - Pflegehelfer - Tierpfleger	104	20	84
Insgesamt (N=104)	-	688	445	243

Tabelle 4.6: Probleme bei der Lehrstellenbesetzung (absolut und prozentual)

Wirtschaftsbereiche		Probleme bei der Lehrstellenbesetzung	
		ja	nein
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=3)	Anzahl der Unternehmen	0	3
	Anteil der Unternehmen	0%	100%
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	Anzahl der Unternehmen	3	0
	Anteil der Unternehmen	100%	0%
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=42)	Anzahl der Unternehmen	26	16
	Anteil der Unternehmen	61,9%	38,1%
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=9)	Anzahl der Unternehmen	5	4
	Anteil der Unternehmen	55,6%	44,4%
F: Baugewerbe (N=12)	Anzahl der Unternehmen	9	3
	Anteil der Unternehmen	75,0%	25,0%
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=9)	Anzahl der Unternehmen	6	3
	Anteil der Unternehmen	66,7%	33,3%
H: Verkehr und Lagerei (N=6)	Anzahl der Unternehmen	4	2
	Anteil der Unternehmen	66,7%	22,2%
I: Gastgewerbe (N=6)	Anzahl der Unternehmen	5	1
	Anteil der Unternehmen	83,3%	16,7%
J: Information und Kommunikation (N=2)	Anzahl der Unternehmen	1	1
	Anteil der Unternehmen	50,0%	50,0%
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=4)	Anzahl der Unternehmen	1	3
	Anteil der Unternehmen	25,0%	75,0%
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=9)	Anzahl der Unternehmen	5	4
	Anteil der Unternehmen	55,6%	44,4%
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=9)	Anzahl der Unternehmen	5	4
	Anteil der Unternehmen	55,6%	44,4%
Insgesamt (N=121)	Anzahl der Unternehmen	76	45
	Anteil der Unternehmen	62,8%	37,2%

5. Weiterbildung

Tabelle 5.1: Betriebliche Weiterbildung in den letzten zwei Jahren (in%)

Wirtschaftsbereiche	Teilnahme an Weiterbildung in den letzten zwei Jahren
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	85,7
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	100
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=54)	83,3
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	90,0
F: Baugewerbe (N=15)	100
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	100
H: Verkehr und Lagerei (N=12)	91,7
I: Gastgewerbe (N=6)	66,7
J: Information und Kommunikation (N=4)	100
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=6)	100
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13)	92,3
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	100
Insgesamt (N=161)	90,7

Tabelle 5.2: Anteile der Belegschaft, die an Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen haben (in%)

Wirtschaftsbereiche	unter 10%	unter 30%	unter 50%	mehr als 50%
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=6)	0	0	1	5
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	0	0	1	2
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=45)	8	15	8	14
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=9)	3	1	2	3
F: Baugewerbe (N=15)	1	4	1	9
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	1	3	2	6
H: Verkehr und Lagerei (N=11)	1	3	1	6
I: Gastgewerbe (N=4)	3	0	0	1
J: Information und Kommunikation (N=4)	0	1	2	1
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=6)	2	0	0	4
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=12)	0	4	3	5
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=11)	0	1	1	9
Insgesamt (N=162)	19	33	24	70

Tabelle 5.3: Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Weiterbildungsmaßnahmen (in%)

Wirtschaftsbereiche	Schwierigkeiten bei der Umsetzung
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (N=7)	0
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (N=3)	33,3
C: Verarbeitendes Gewerbe (N=52)	11,5
E: Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (N=10)	0
F: Baugewerbe (N=15)	33,3
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (N=12)	16,7
H: Verkehr und Lagerei (N=12)	8,3
I: Gastgewerbe (N=6)	50,0
J: Information und Kommunikation (N=4)	25,0
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N=6)	16,7
N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N=13)	23,1
Q: Gesundheits- und Sozialwesen (N=10)	10,0
Insgesamt (N=158)	15,2

Impressum:

LASA Brandenburg GmbH
Projekt Regionalbüros für Fachkräftesicherung

Wetzlarer Str. 54
14482 Potsdam

0331-600 22 00
lasa@lasa-brandenburg.de